

**Auswertung Ihrer Daten zur
Umweltökonomischen Benchmarking-Datenbank**

Kontakt:

Die Effizienz-Agentur Nordrhein-Westfalen

Mülheimer Straße 100
47057 Duisburg
Tel. 02 03-37 87 9-30

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT

Steinbachstraße 17
52062 Aachen
Tel. 02 41-89 04-0
Fax 02 41-89 04-19 8

Inhalt

1. Einleitung	3
2. Veränderung der produktionsspezifischen Ressourcenbedarfe	4
2.1 Veränderung der Inputströme	4
Strombedarf	4
Gasbedarf	5
Druckluftbedarf	6
Rohstoffbedarf	7
Stahlbedarf	8
Schmierölbedarf	9
Kühlschmierstoffbedarf	10
Hydraulikölbedarf	11
Lackbedarf	12
Lösemittelbedarf	13
Waschmittelbedarf	14
Säurebedarf	15
Bedarf technischer Gase	16
Stadtwasserbedarf	17
Grundwasserbedarf	18
2.2 Veränderung der Outputströme	19
Abwasser	19
Reststoffe	20
Reststoffe zur Verwertung	21
Reststoffe zur Beseitigung	22
Papier zur Verwertung	23
Kunststoff zur Verwertung	24
Holz zur Verwertung	25
Überwachungsbedürftige Abfälle	26
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	27
3. Auswertung der Ökologieorientierung	28
3.1 Verankerung im Unternehmen	28
3.2 Umsetzung im Unternehmen	29
3.3 Lieferantenbewertung	30
3.4 Kommunikation	31
3.5 Gesamtauswertung "Ökologieorientierung"	33

Vielen Dank, dass Sie unsere umweltökonomische Benchmarking-Datenbank nutzen. Im Folgenden erhalten Sie die persönliche Auswertung für Ihr Unternehmen. Die Aufteilung der Ergebnisse erfolgt in den Hauptkategorien Input- und Outputströme. Diese enthalten dann die Einzelauswertungen für alle Ressourcen wie Strom, Gas oder Druckluft.

Die Auswertung bezüglich der einzelnen Parameter erfolgt stets nach dem gleichen Schema. Abbildungen 1 und 2 zeigen diese Auswertung exemplarisch an Hand des produktionsmengenbezogenen Abwassers.

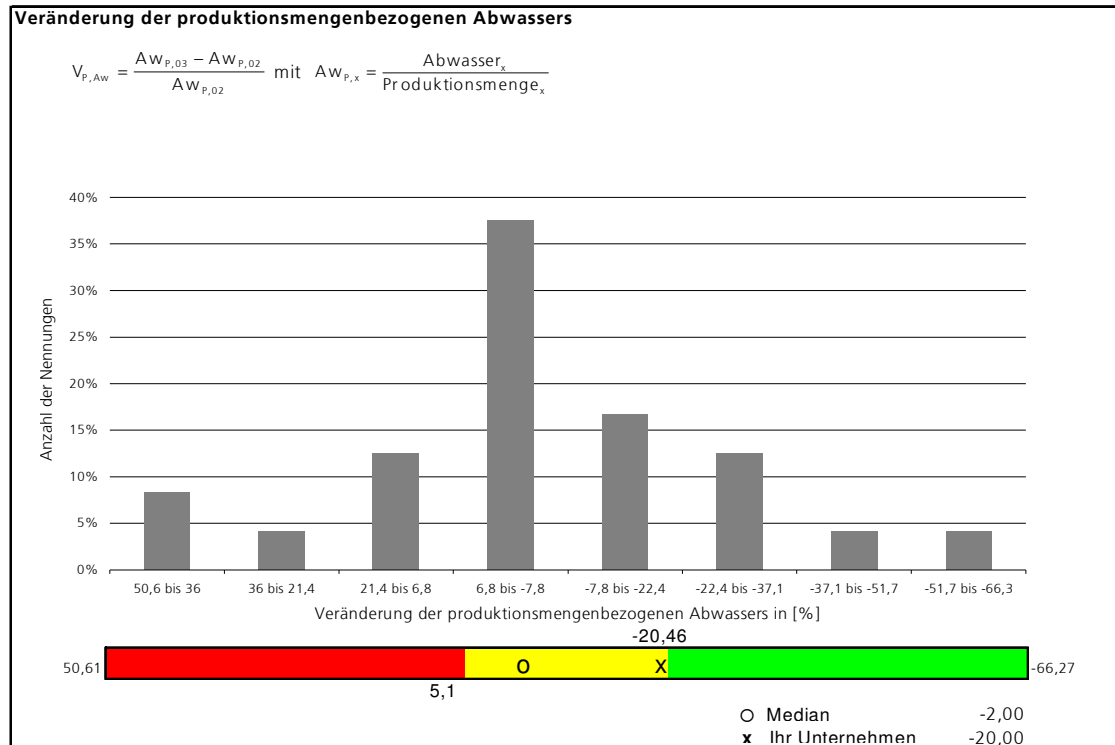


Bild 1: Auswertung Abwasser – gesamt

Die zu Grunde liegende Berechnungsformel nutzt die Produktionsmenge als Bezugswert, um Vergleichbarkeit zwischen den Unternehmen gewährleisten zu können. Betrachtet wird die Veränderung der Abwassermenge von 2002 auf 2003.

Die linke Zahl am unteren Balken in Bild 1 beschreibt den schlechtesten erreichten Wert für das Abwasser (51%). Dies bedeutet, dass dieses Unternehmen der Datenbasis seine Abwassermenge im Jahre 2003 im Vergleich zum Jahr 2002 um 51% erhöht hat. Das beste Unternehmen hingegen wird durch den rechten Wert am Balken gekennzeichnet (hier -66%). Dieses Unternehmen hat seine Abwassermenge 2003 im Vergleich zum Jahr 2002 um 66% gesenkt.

Die Aufteilung der Farben erfolgt ebenfalls immer nach dem gleichen Prinzip. Der rote Bereich umfasst die unteren 25% der Unternehmen. Dieses Quartil¹ beinhaltet die 25% der Unternehmen, die die geringste Verbesserung ihres produktionsmengenbezogenen Abwassers im Vergleich zum Bezugsjahr erzielt haben. Der grüne Bereich repräsentiert das obere Viertel mit den 25% der Unternehmen die ihre Abwassermenge am stärksten verringern konnten. Der gelbe Bereich umfasst das zweite und dritte Quartil. Die Werte an den Grenzen sind jeweils die Prozentwerte der Veränderung der Abwassermenge. Das »X« innerhalb des Balkens kennzeichnet Ihr Unternehmen. Das »O« zeigt den Median² an.

¹ Die ersten 25% der Gesamtheit einer nach bestimmten Kriterien geordneten Reihenfolge

² Der Median ist die Zahl, die in der Mitte einer Zahlenreihe liegt. Das heißt, die eine Hälfte der Zahlen hat Werte, die kleiner sind als der Median, und die andere Hälfte hat Werte, die größer sind als der Median.

Zusätzlich zum farbigen Balken steht für eine detaillierte Betrachtung die Häufigkeitsverteilung der gesamten Datenbank zur Verfügung. Aus diesem Diagramm kann abgelesen werden, wieviel Prozent der Unternehmen welche Veränderung ihrer Abwassermenge erreicht haben.

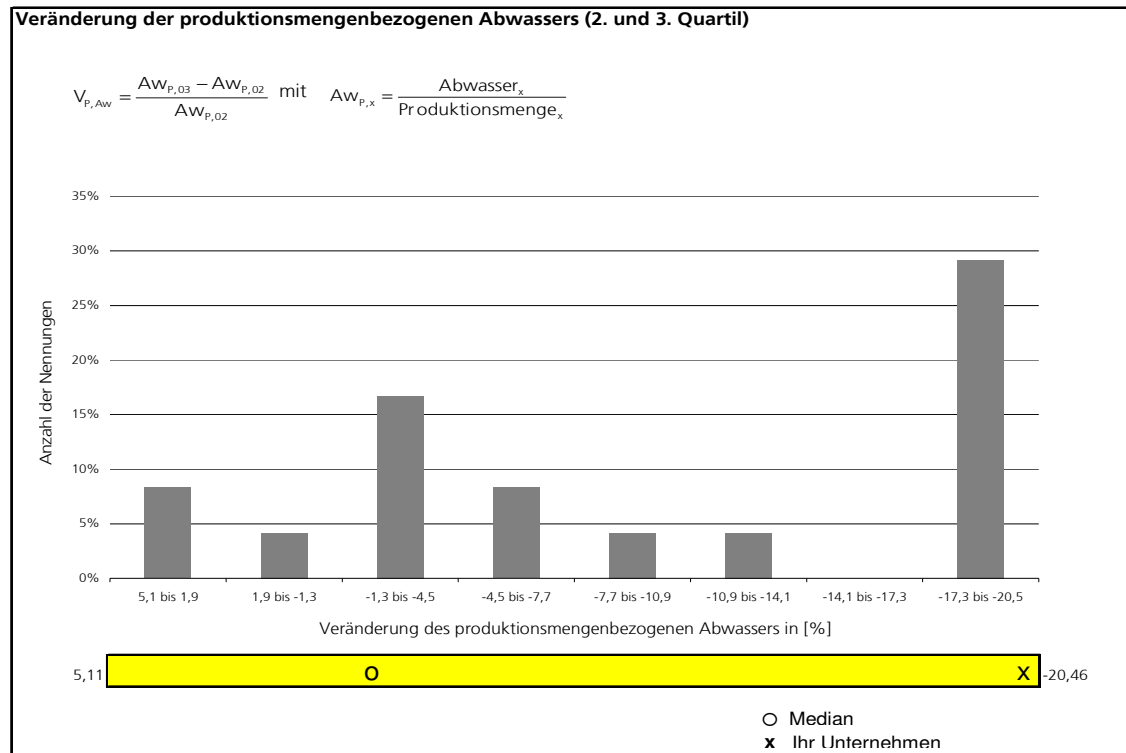


Bild 2: Auswertung Abwasser – 2. und 3. Quartil

Um die Werte des mittleren (gelben) Bereiches genauer untersuchen zu können, wird dieser Teil in der unteren Abbildung (hier Bild 2) gesondert betrachtet.

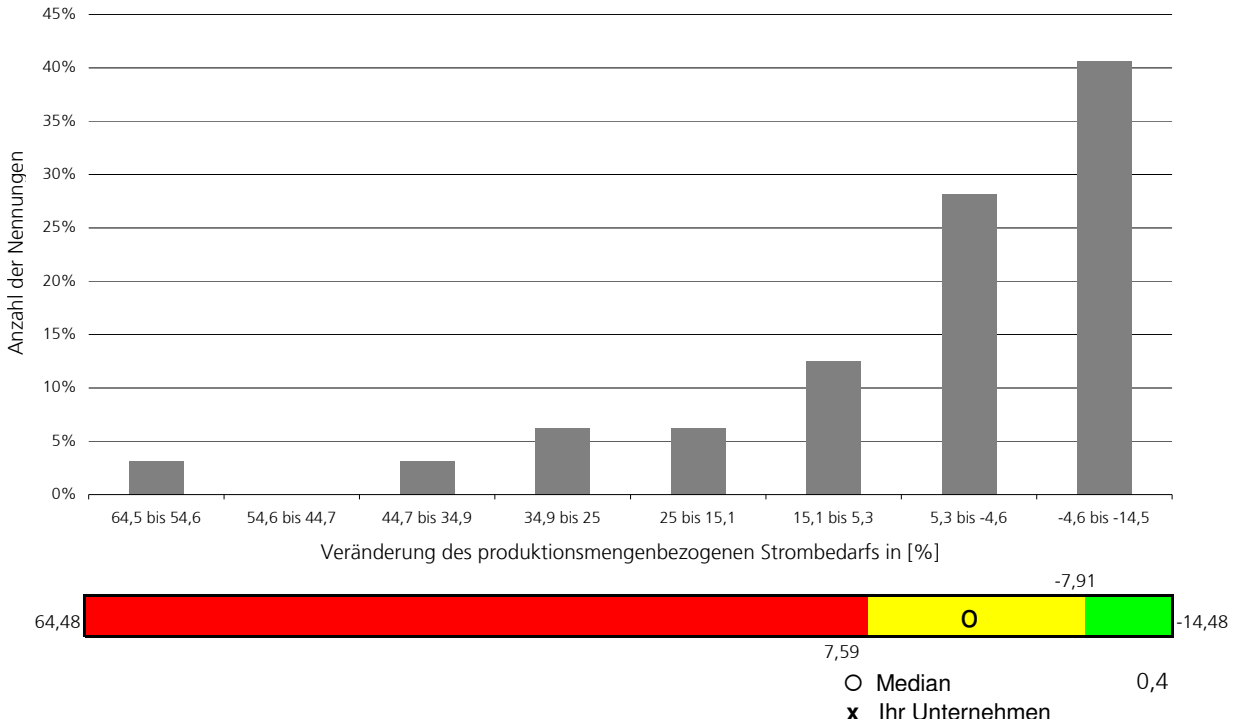
Falls Ihr Unternehmen sich in diesem Bereich befindet, ist es auch hier durch ein »X« gekennzeichnet. Der Median wird wiederum mit einem »O« symbolisiert. Der gesamte Bereich wird auch in dieser Abbildung in acht gleich große Bereiche aufgeteilt und als Balkendiagramm im oberen Teil des Bildes dargestellt. Somit wird deutlich, wie viel Prozent der Unternehmen welche Veränderung ihrer Abwassermenge erzielt haben.

Alle weiteren betrachteten Größen werden nach dem oben beschriebenen Schema dargestellt und aufgeschlüsselt.

Veränderungen der Inputströme

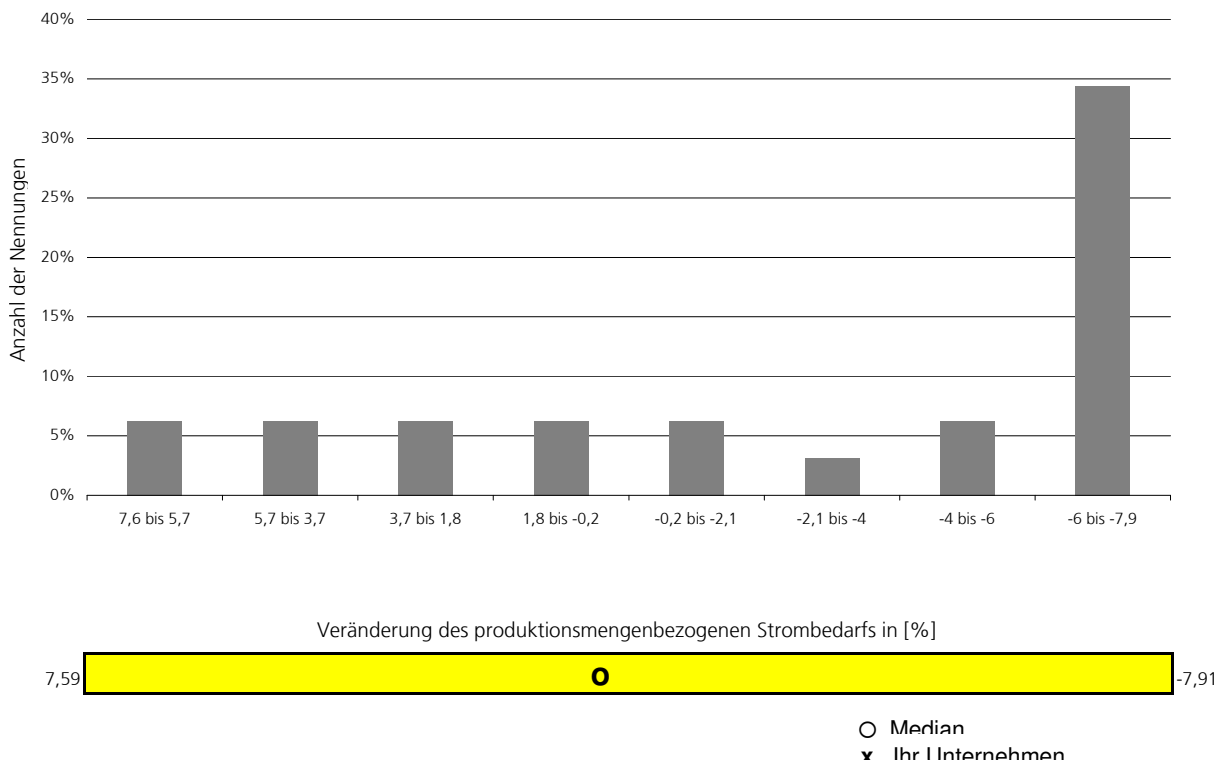
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Strombedarfs

$$V_{P,S} = \frac{S_{P,03} - S_{P,02}}{S_{P,02}} \text{ mit } S_{P,x} = \frac{\text{Strombedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Strombedarfs (2. und 3. Quartil)

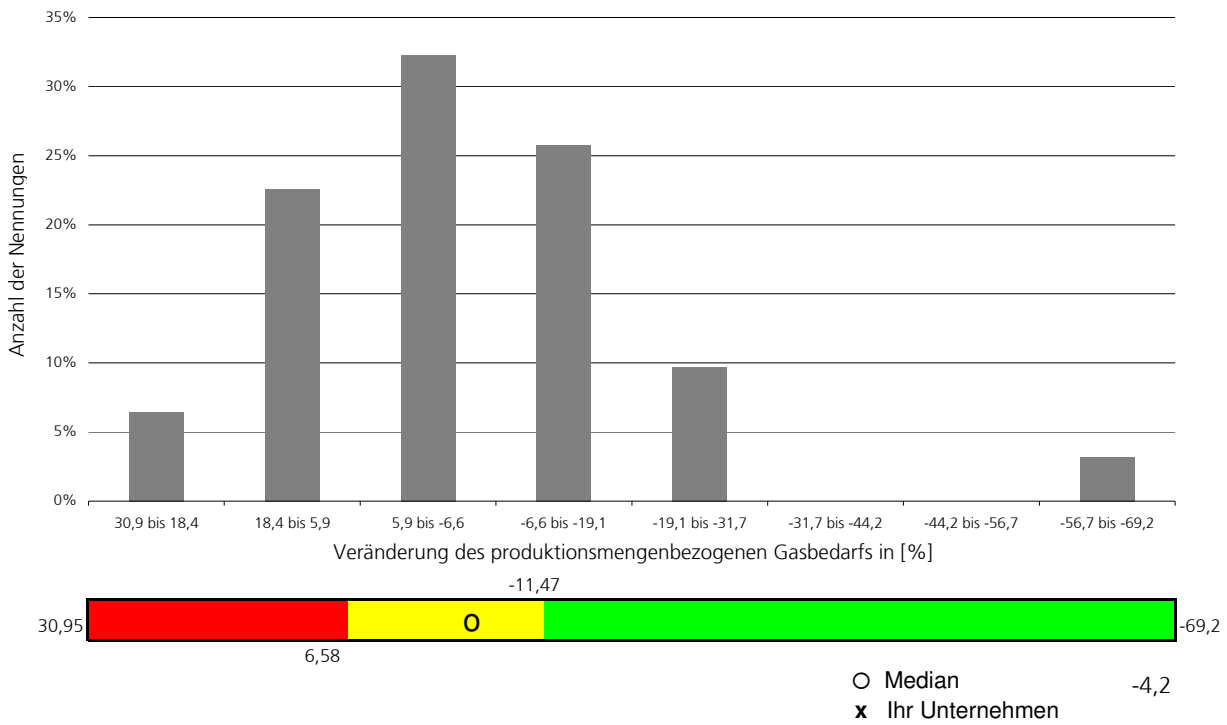
$$V_{P,S} = \frac{S_{P,03} - S_{P,02}}{S_{P,02}} \text{ mit } S_{P,x} = \frac{\text{Strombedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

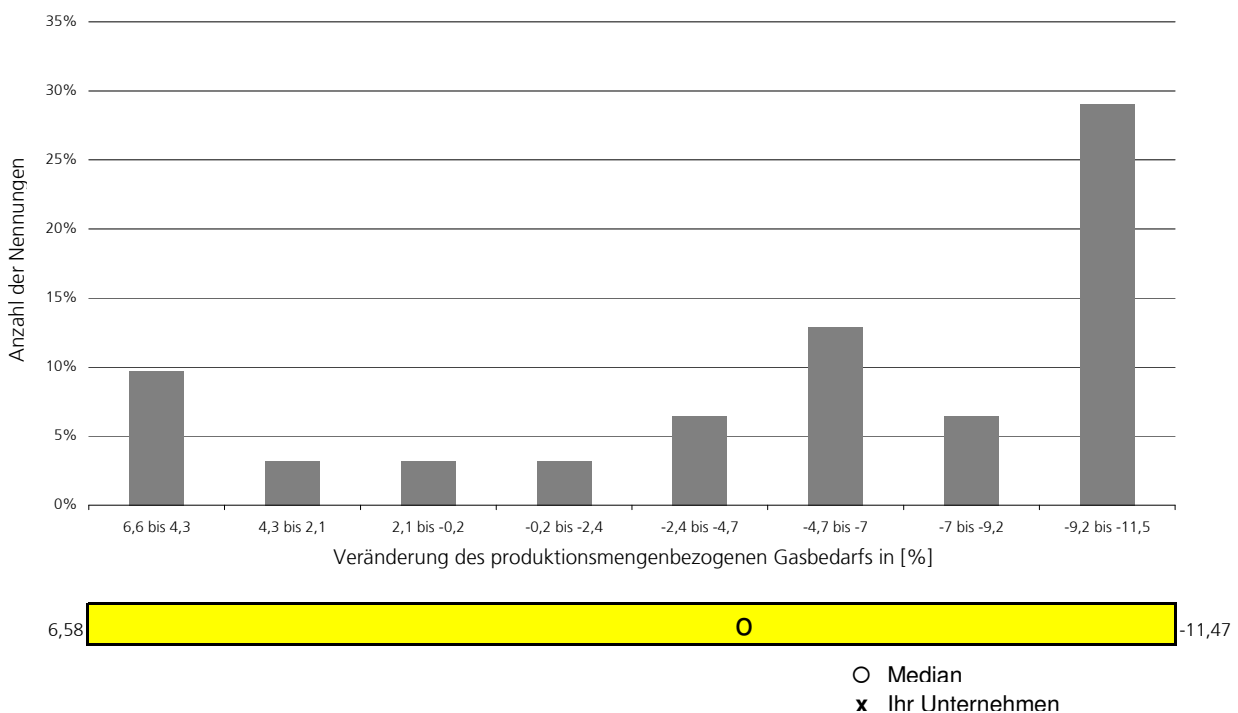
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Gasbedarfs

$$V_{G,5} = \frac{G_{P,03} - G_{P,02}}{G_{P,02}} \text{ mit } G_{P,x} = \frac{\text{Gasbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Gasbedarfs (2. und 3. Quartil)

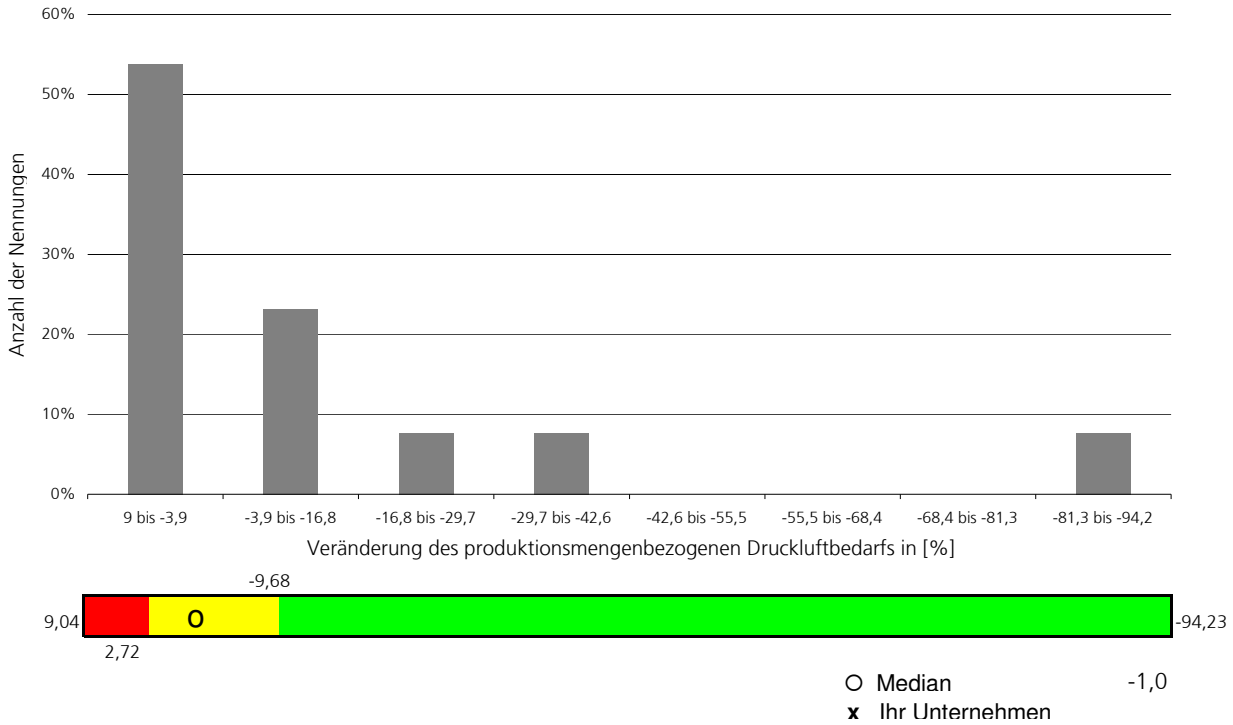
$$V_{G,5} = \frac{G_{P,03} - G_{P,02}}{G_{P,02}} \text{ mit } G_{P,x} = \frac{\text{Gasbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

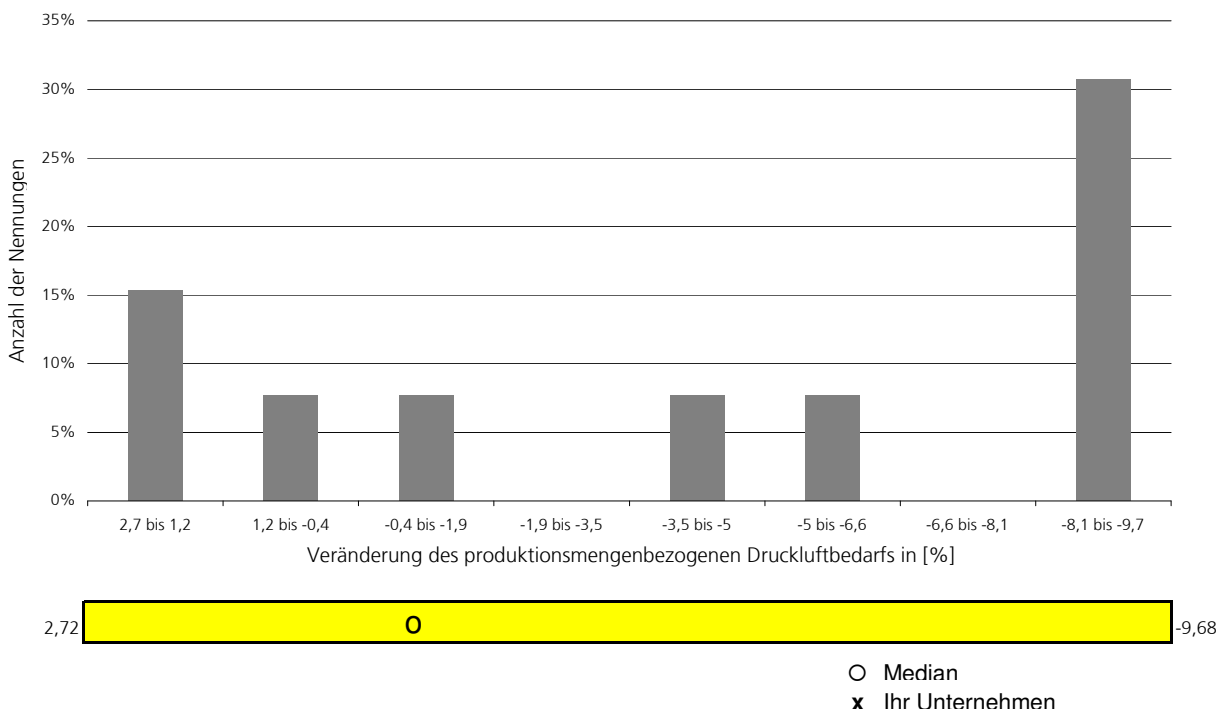
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Druckluftbedarfs

$$V_{D,S} = \frac{D_{P,03} - D_{P,02}}{D_{P,02}} \text{ mit } D_{P,x} = \frac{\text{Druckluftbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Druckluftbedarfs (2. und 3. Quartil)

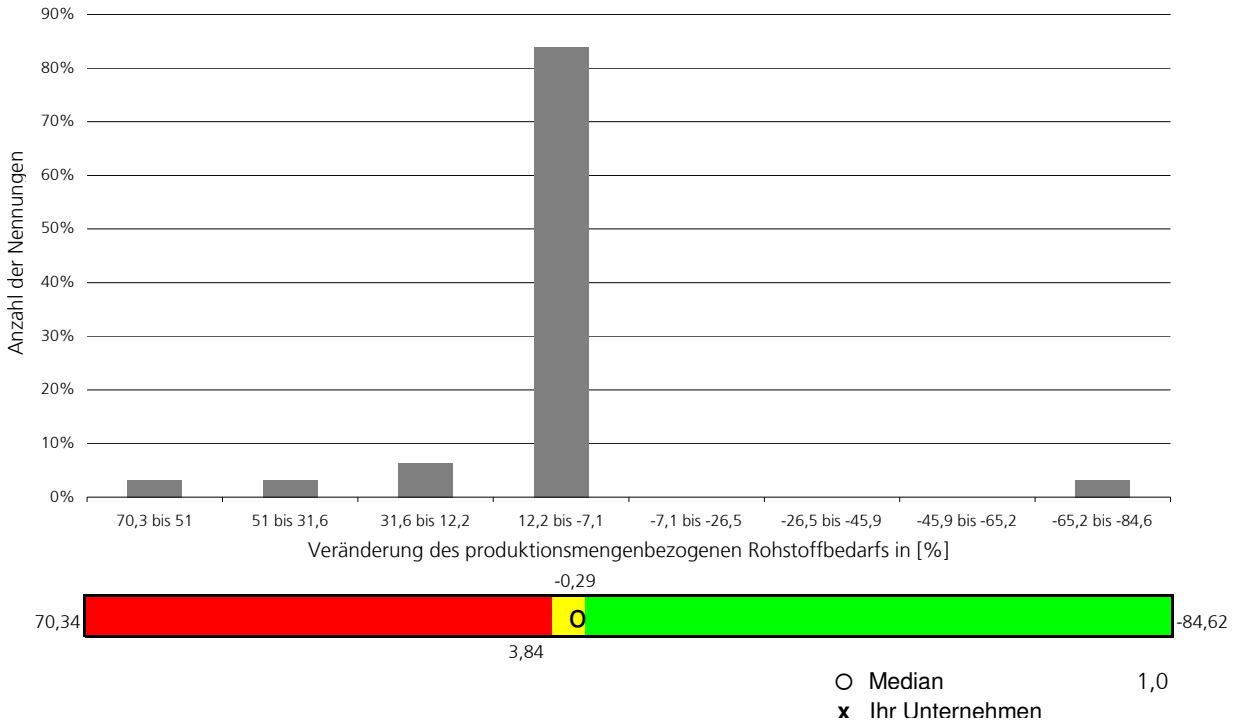
$$V_{D,S} = \frac{D_{P,03} - D_{P,02}}{D_{P,02}} \text{ mit } D_{P,x} = \frac{\text{Druckluftbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

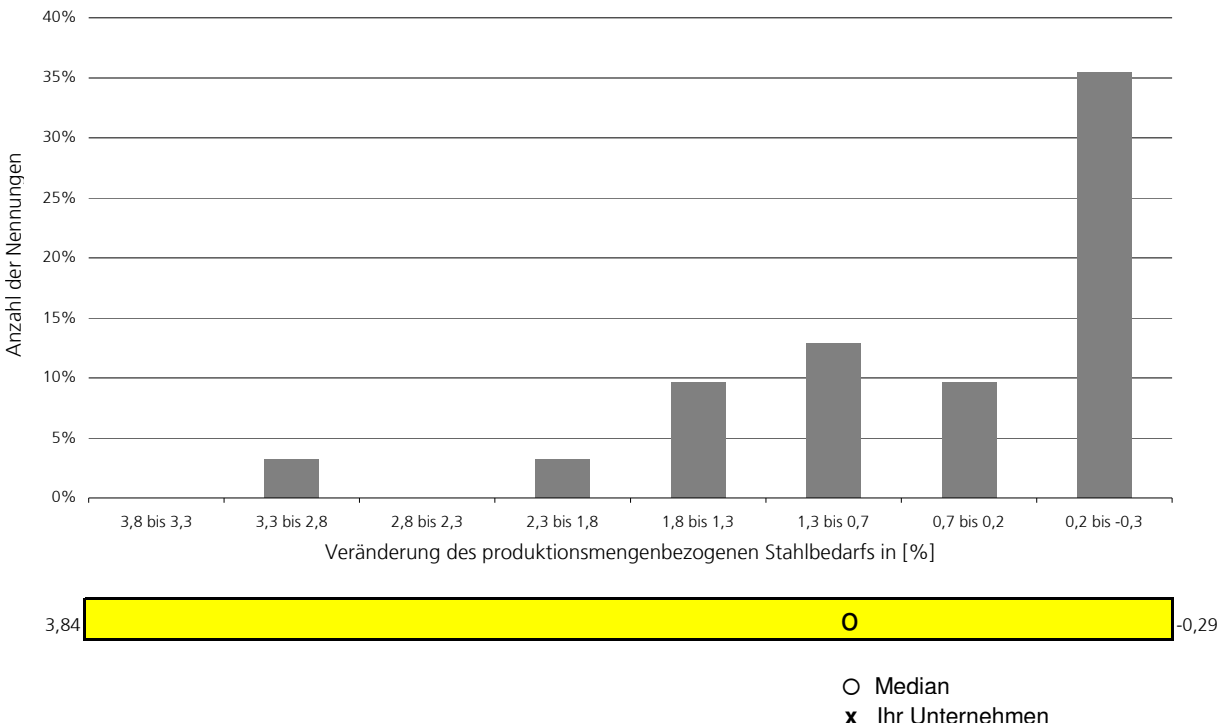
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Rohstoffbedarfs

$$V_{P,R} = \frac{R_{P,03} - R_{P,02}}{R_{P,02}} \quad \text{mit} \quad R_{P,x} = \frac{\text{Rohstoffbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Rohstoffbedarfs (2. und 3. Quartil)

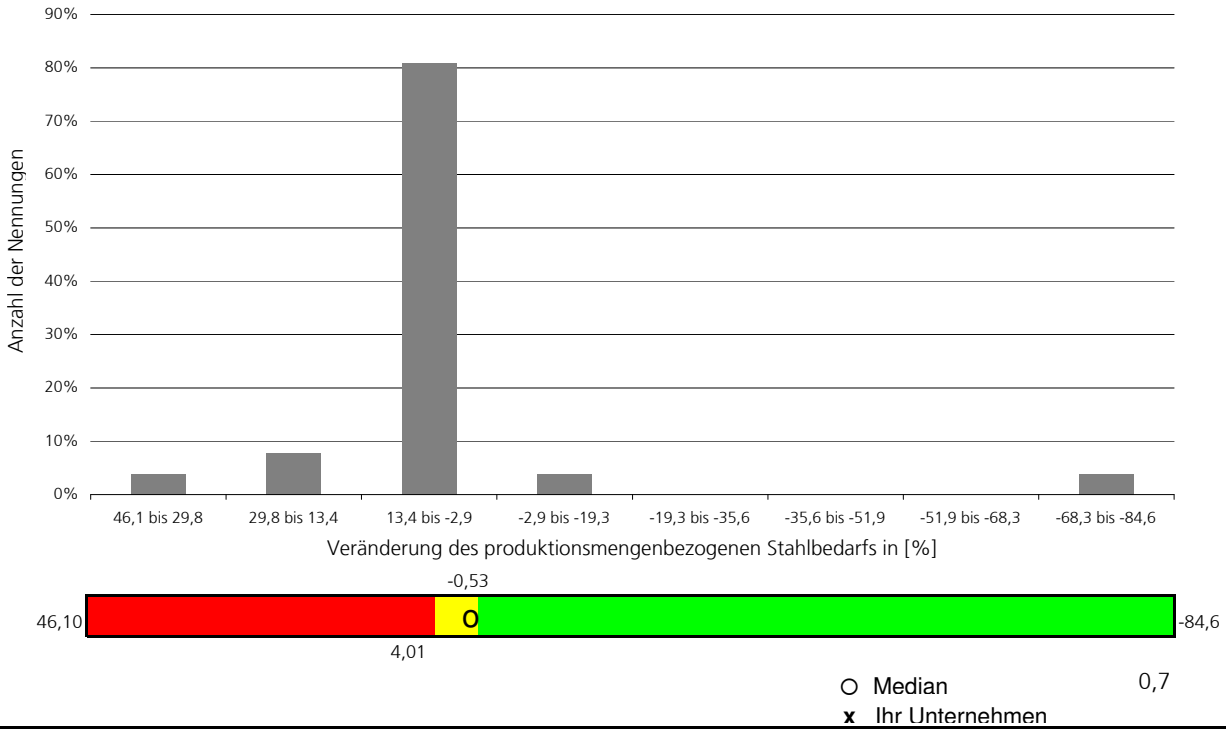
$$V_{P,R} = \frac{R_{P,03} - R_{P,02}}{R_{P,02}} \quad \text{mit} \quad R_{P,x} = \frac{\text{Rohstoffbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

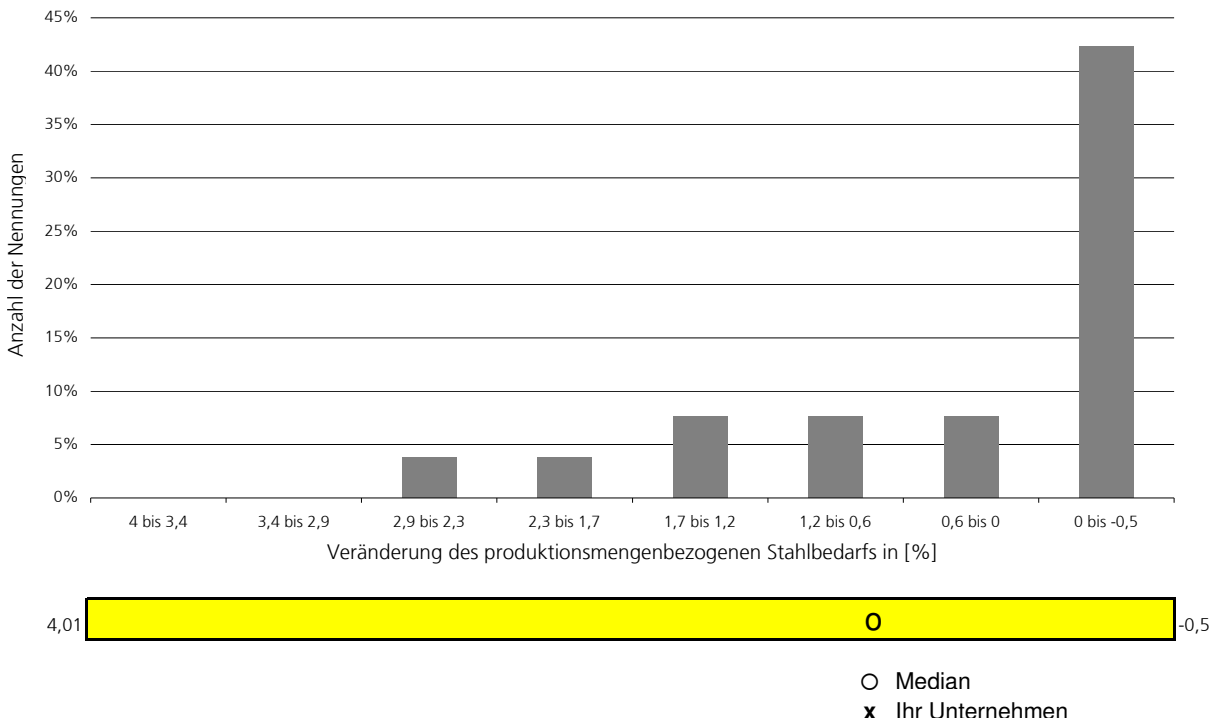
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Stahlbedarfs (gesamte Datenbasis)

$$V_{p,St} = \frac{St_{p,03} - St_{p,02}}{St_{p,02}} \text{ mit } St_{p,x} = \frac{\text{Stahlbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Stahlbedarfs (2. und 3. Quartil)

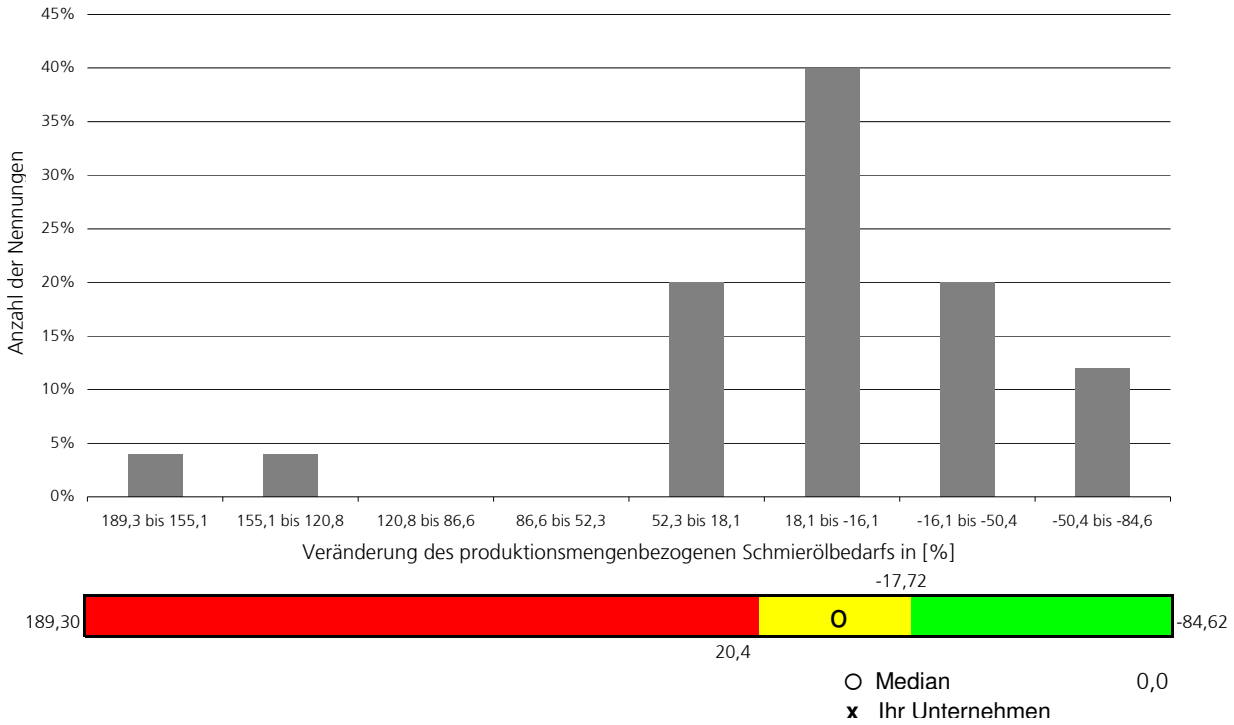
$$V_{p,St} = \frac{St_{p,03} - St_{p,02}}{St_{p,02}} \text{ mit } St_{p,x} = \frac{\text{Stahlbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

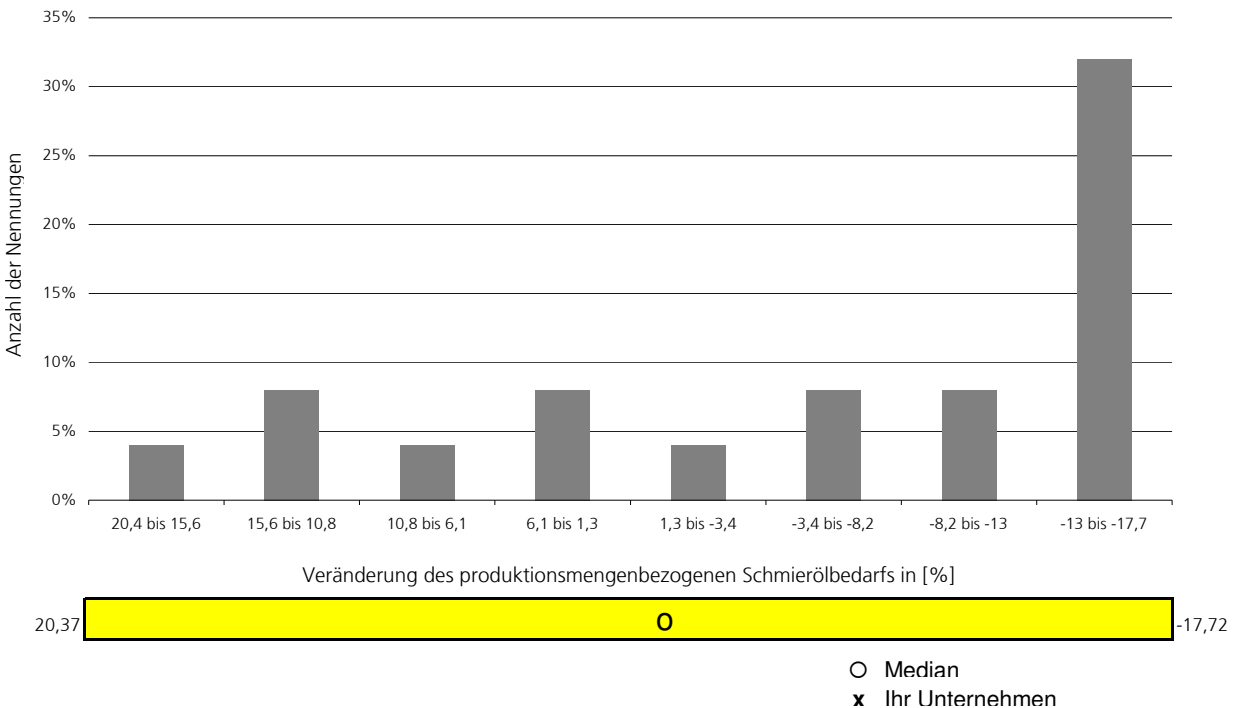
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Schmierölbedarfs

$$V_{P,So} = \frac{So_{P,03} - So_{P,02}}{So_{P,02}} \text{ mit } So_{P,x} = \frac{\text{Schmierölbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Schmierölbedarfs (2. und 3. Quartil)

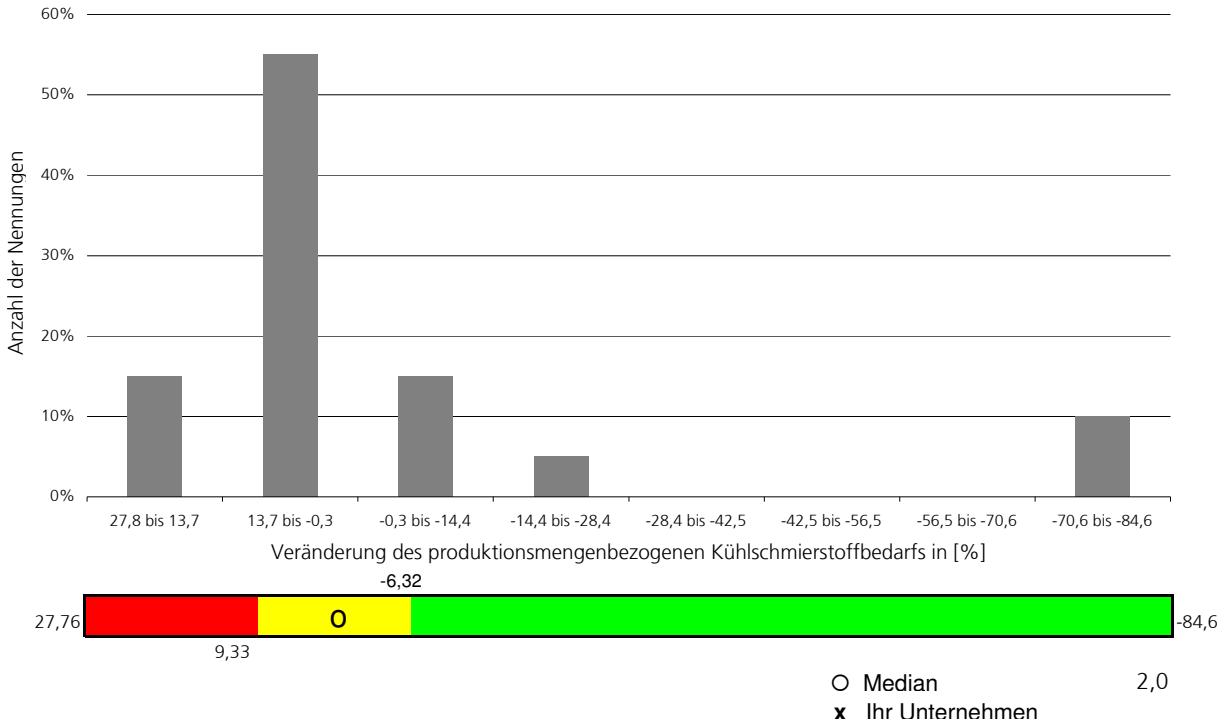
$$V_{P,So} = \frac{So_{P,03} - So_{P,02}}{So_{P,02}} \text{ mit } So_{P,x} = \frac{\text{Schmierölbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

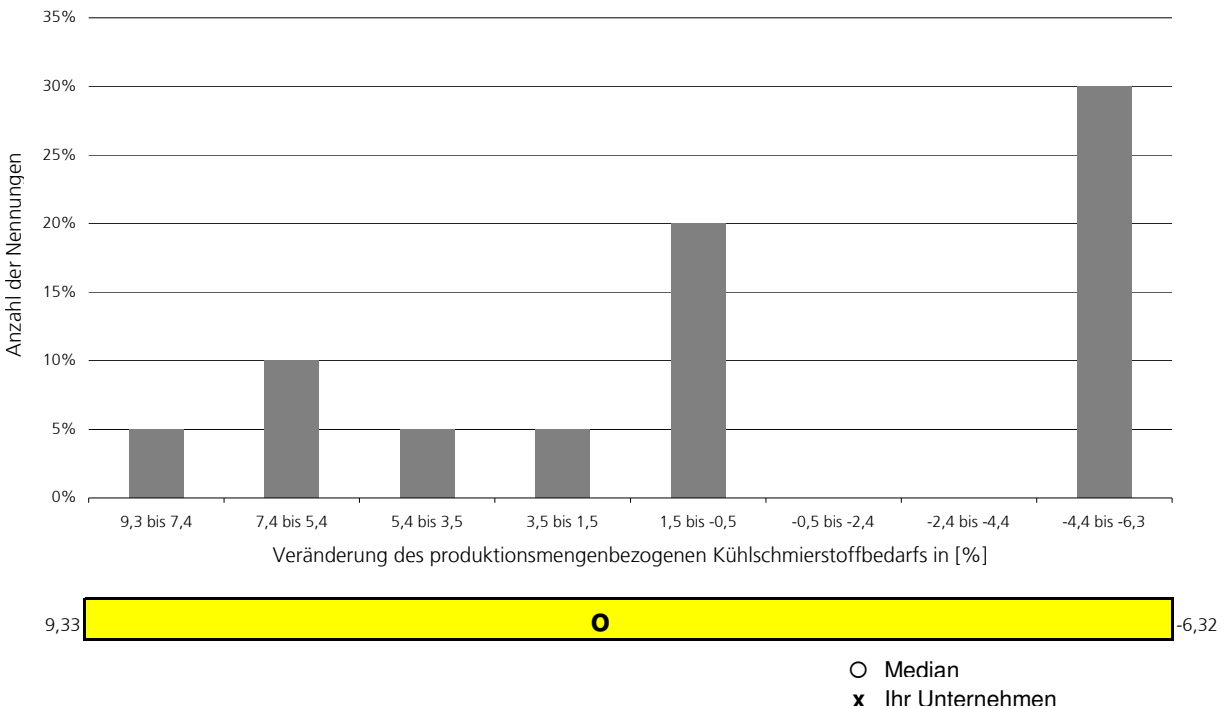
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Kühlschmierstoffbedarfs

$$V_{P,Ks} = \frac{K_{Sp,03} - K_{Sp,02}}{K_{Sp,02}} \text{ mit } K_{Sp,x} = \frac{\text{Kühlschmierstoffbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Kühlschmierstoffbedarfs (2. und 3. Quartil)

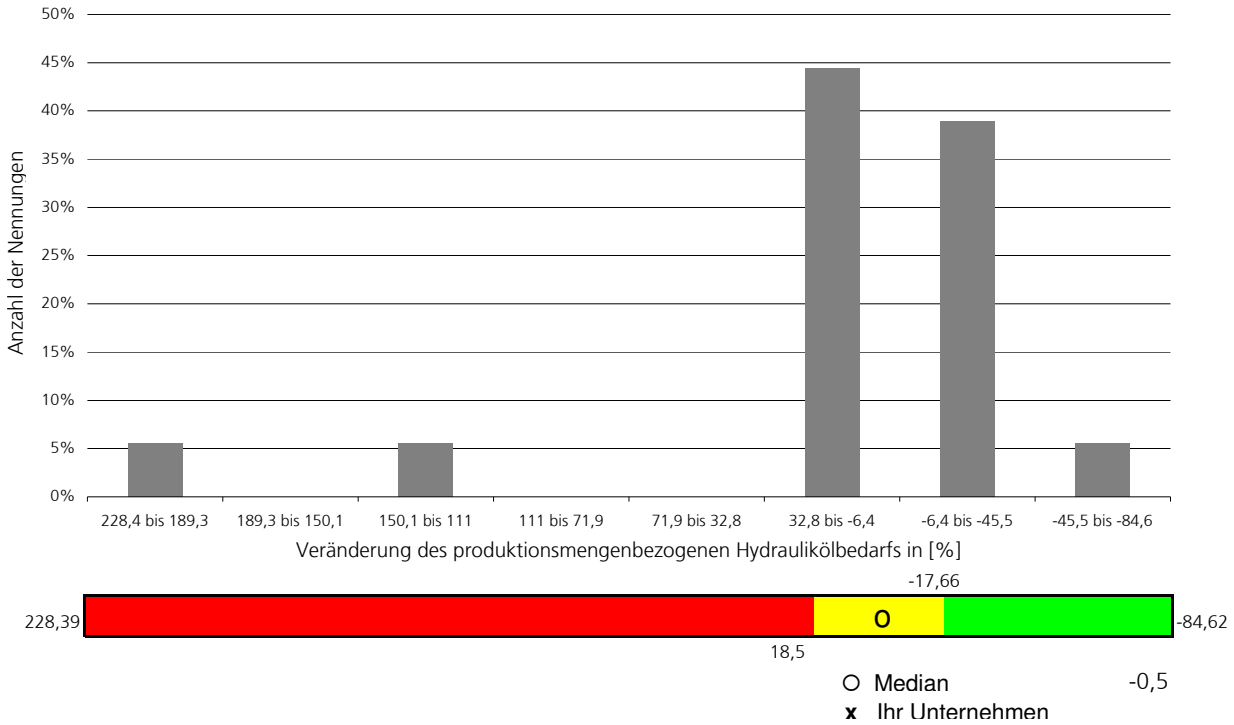
$$V_{P,Ks} = \frac{K_{Sp,03} - K_{Sp,02}}{K_{Sp,02}} \text{ mit } K_{Sp,x} = \frac{\text{Kühlschmierstoffbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

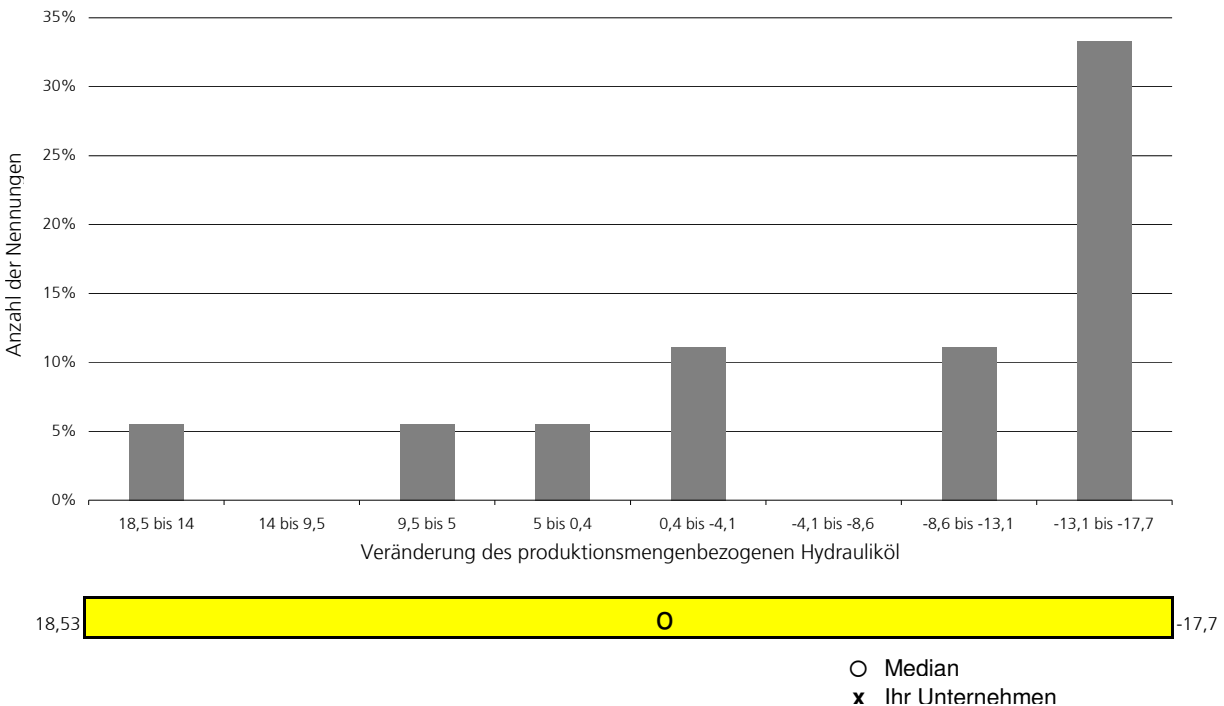
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Hydraulikölbedarfs

$$V_{P, Ho} = \frac{Ho_{P,03} - Ho_{P,02}}{Ho_{P,02}} \text{ mit } Ho_{P,x} = \frac{\text{Hydraulikölbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Hydraulikölbedarfs (2. und 3. Quartil)

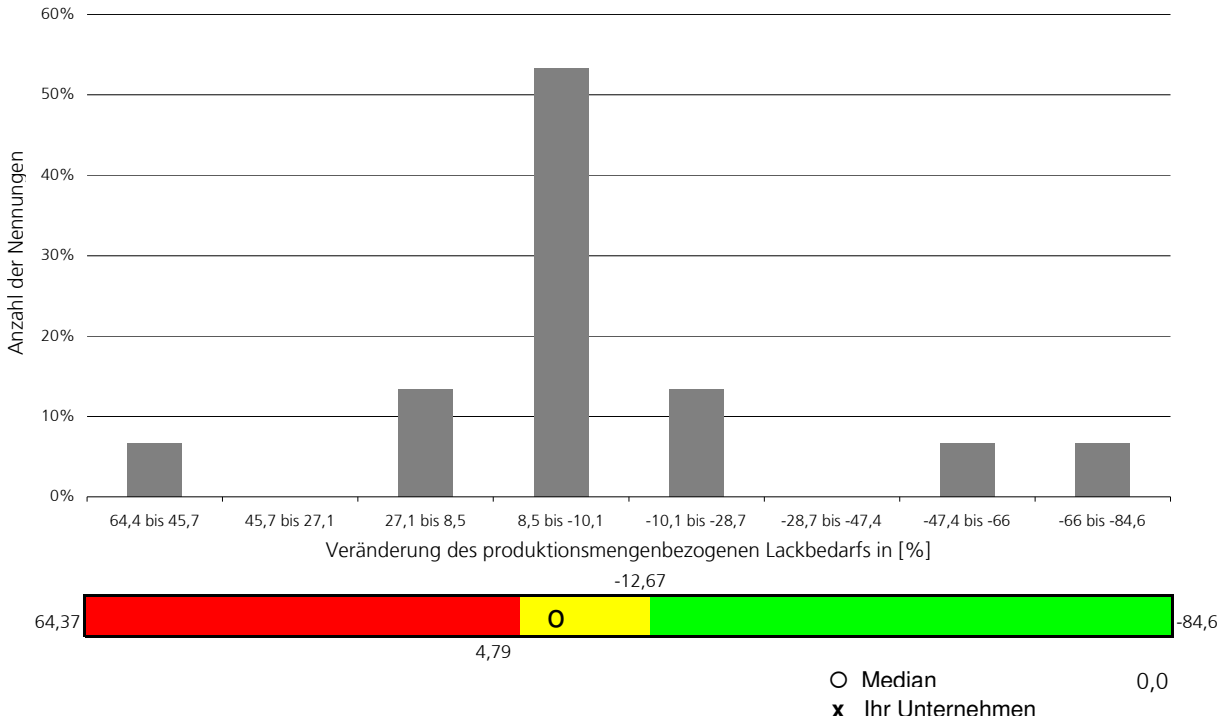
$$V_{P, Ho} = \frac{Ho_{P,03} - Ho_{P,02}}{Ho_{P,02}} \text{ mit } Ho_{P,x} = \frac{\text{Hydraulikölbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

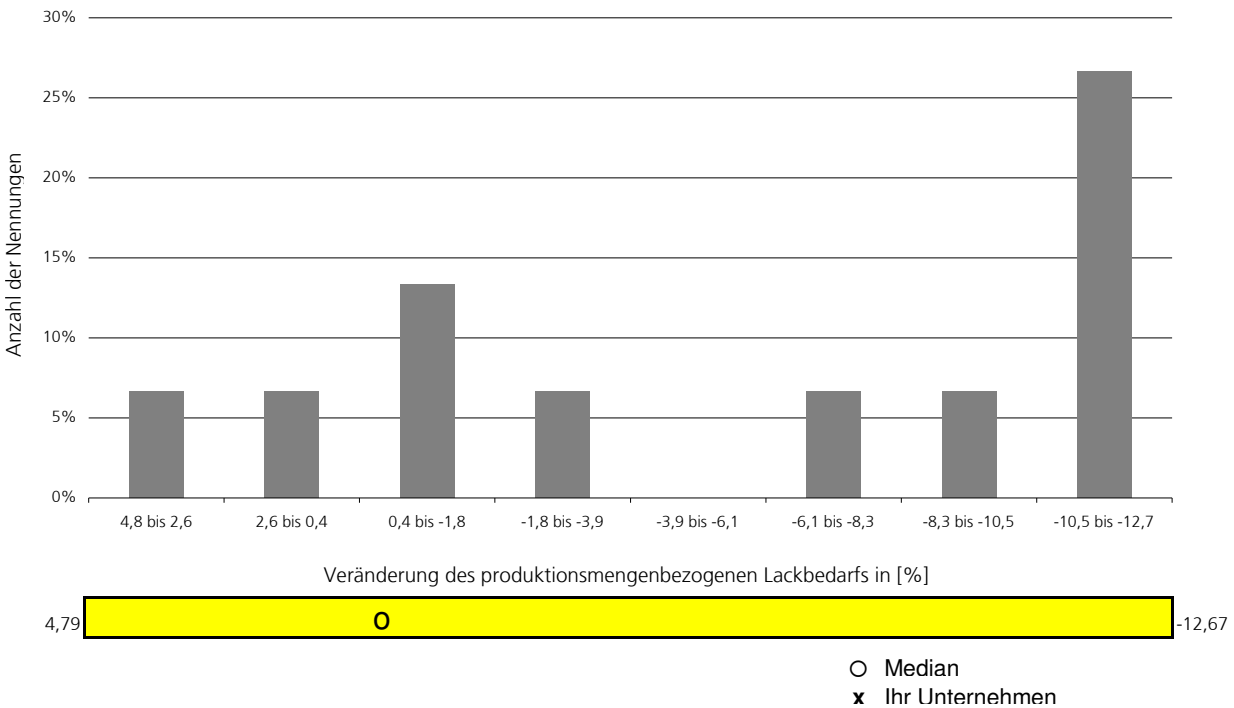
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Lackbedarfs

$$V_{p,La} = \frac{La_{p,03} - La_{p,02}}{La_{p,02}} \quad \text{mit} \quad La_{p,x} = \frac{\text{Lackbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Lackbedarfs (2. und 3. Quartil)

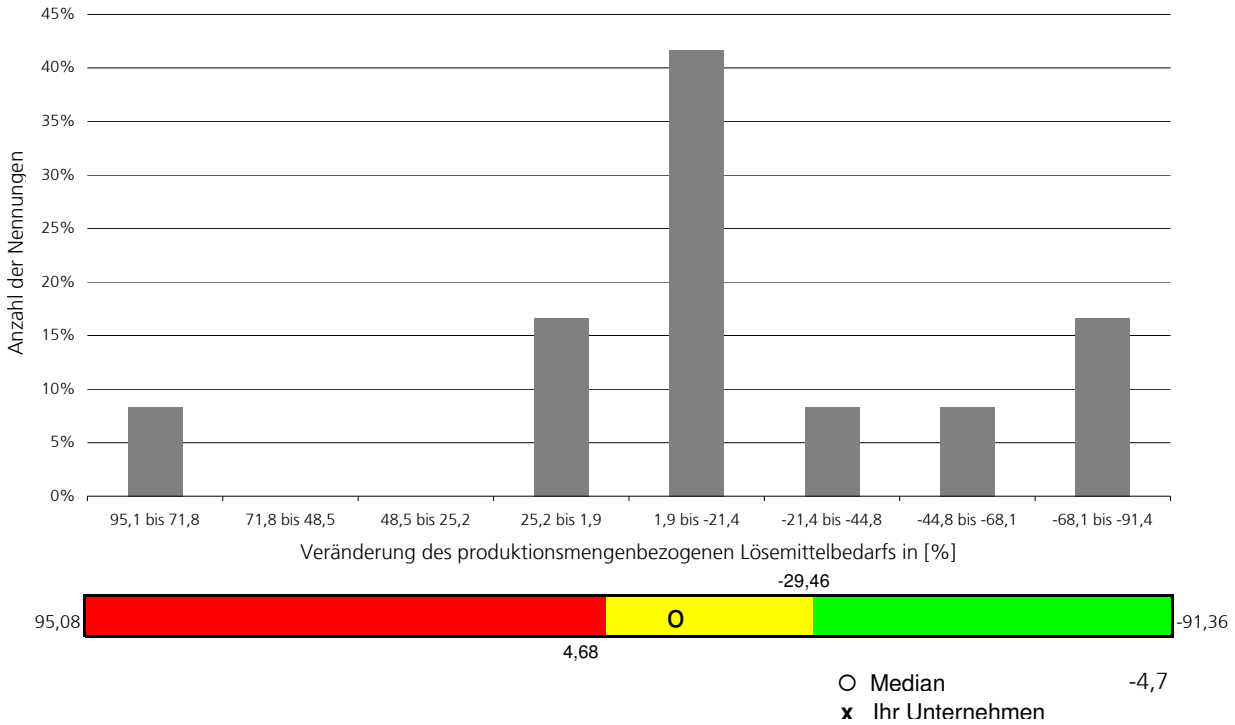
$$V_{p,La} = \frac{La_{p,03} - La_{p,02}}{La_{p,02}} \quad \text{mit} \quad La_{p,x} = \frac{\text{Lackbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

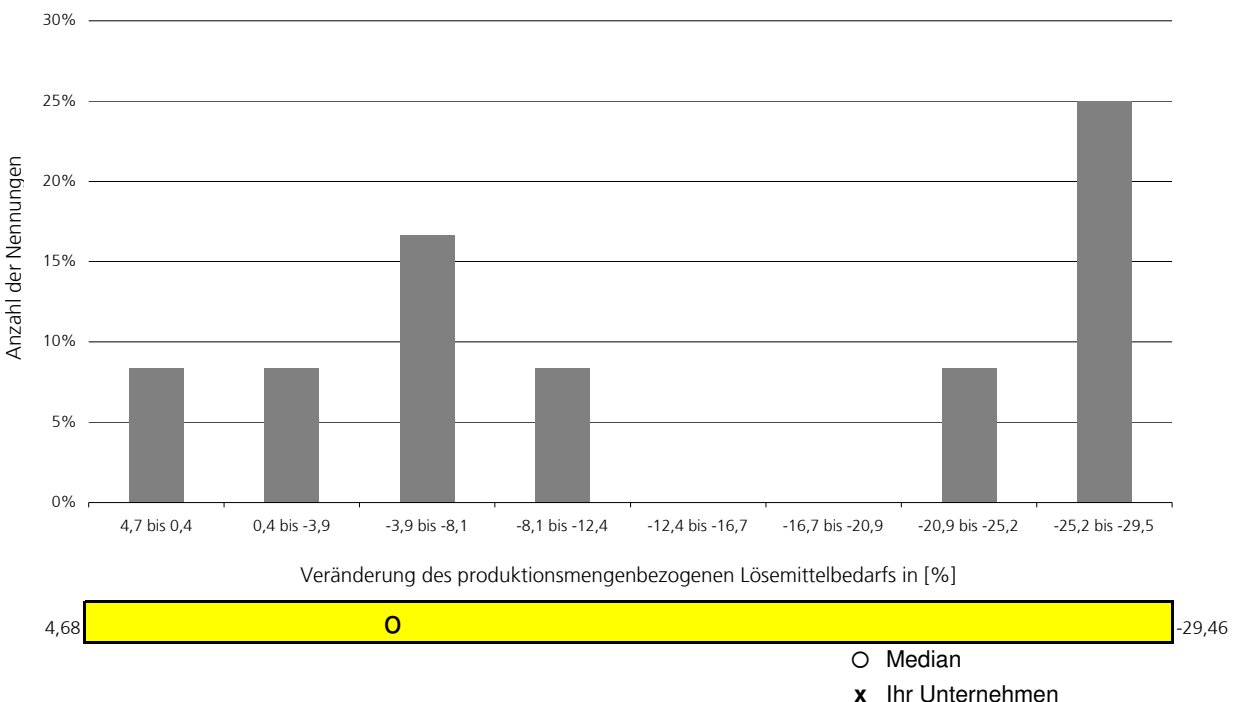
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Lösemittelbedarfs

$$V_{P,Lo} = \frac{Lo_{P,03} - Lo_{P,02}}{Lo_{P,02}} \quad \text{mit } Lo_{P,x} = \frac{\text{Lösemittelbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Lösemittelbedarfs (2. und 3. Quartil)

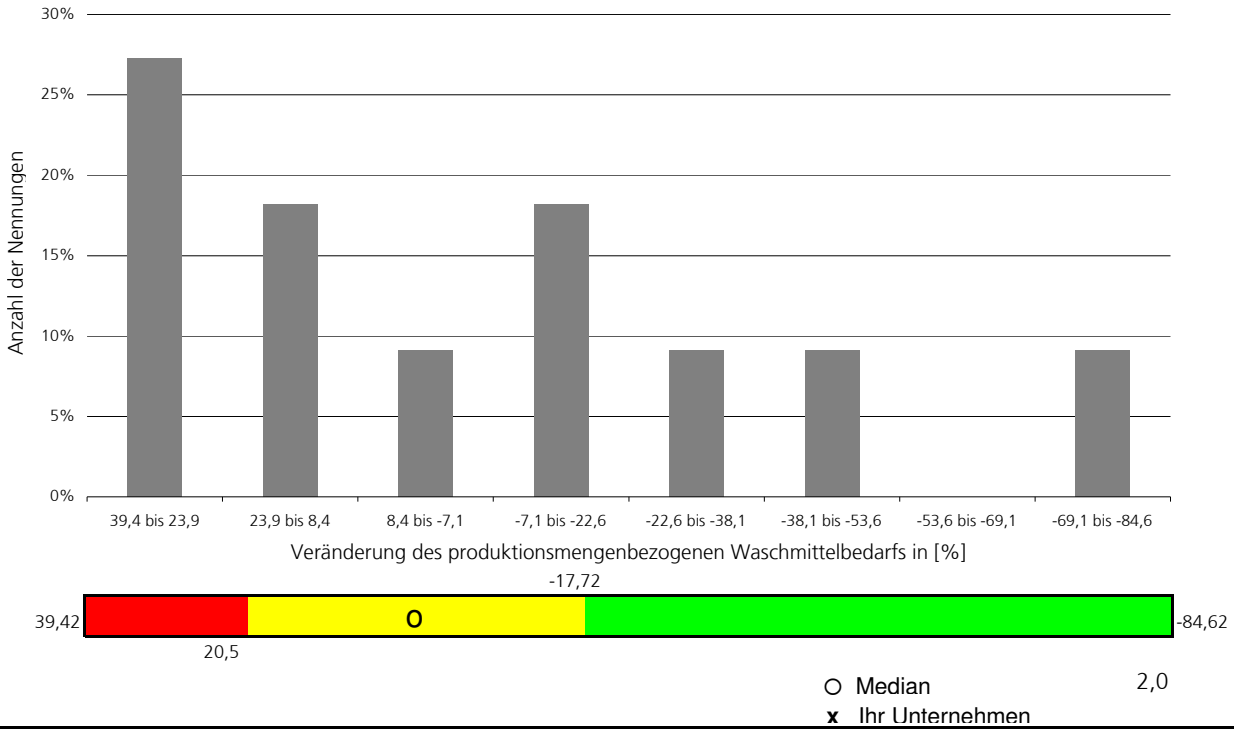
$$V_{P,Lo} = \frac{Lo_{P,03} - Lo_{P,02}}{Lo_{P,02}} \quad \text{mit } Lo_{P,x} = \frac{\text{Lösemittelbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

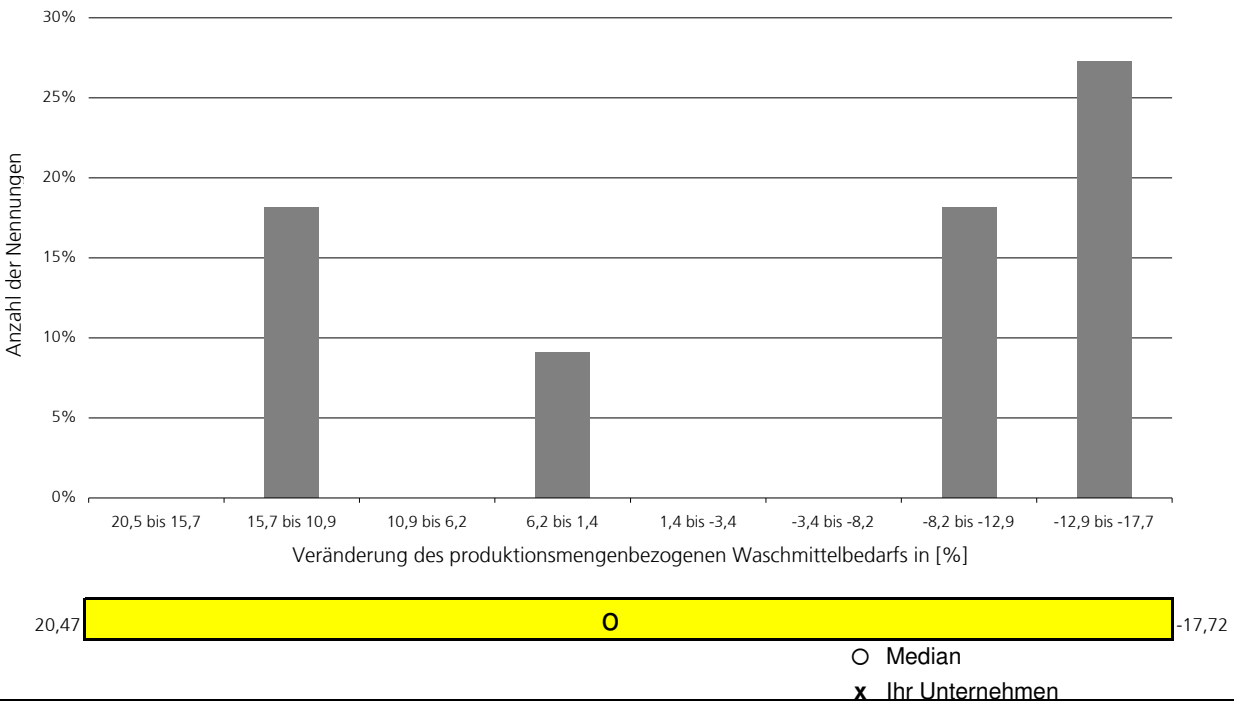
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Waschmittelbedarfs

$$V_{p,Wa} = \frac{Wa_{p,03} - Wa_{p,02}}{Wa_{p,02}} \text{ mit } Wa_{p,x} = \frac{\text{Waschmittelbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Waschmittelbedarfs (2. und 3. Quartil)

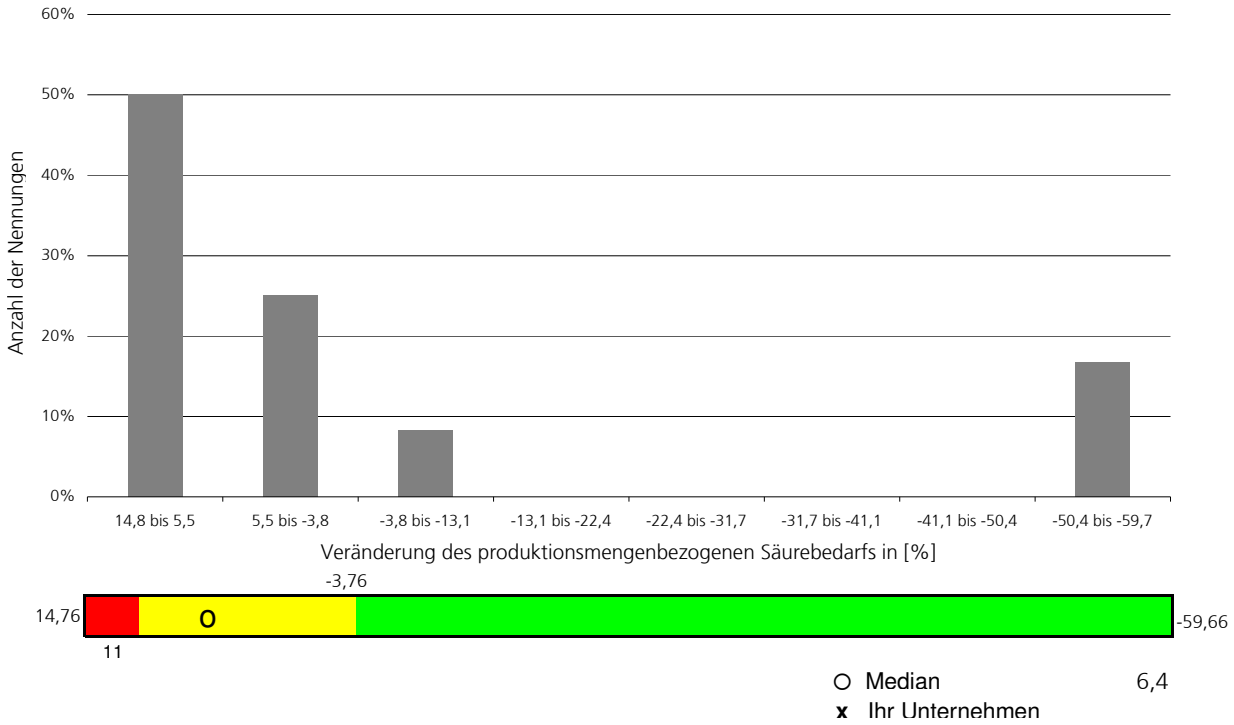
$$V_{p,Wa} = \frac{Wa_{p,03} - Wa_{p,02}}{Wa_{p,02}} \text{ mit } Wa_{p,x} = \frac{\text{Waschmittelbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

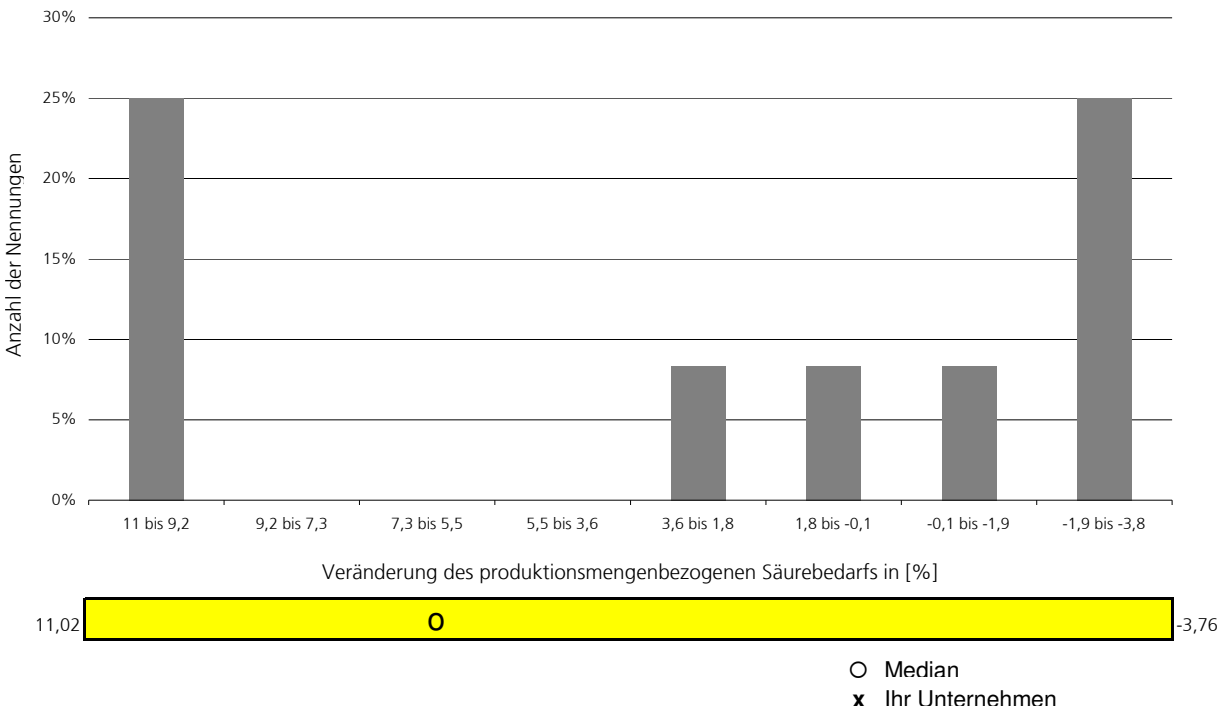
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Säurebedarfs

$$V_{p,sa} = \frac{Sa_{p,03} - Sa_{p,02}}{Sa_{p,02}} \quad \text{mit } Sa_{p,x} = \frac{\text{Säurebedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Säurebedarfs (2. und 3. Quartil)

$$V_{p,sa} = \frac{Sa_{p,03} - Sa_{p,02}}{Sa_{p,02}} \quad \text{mit } Sa_{p,x} = \frac{\text{Säurebedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

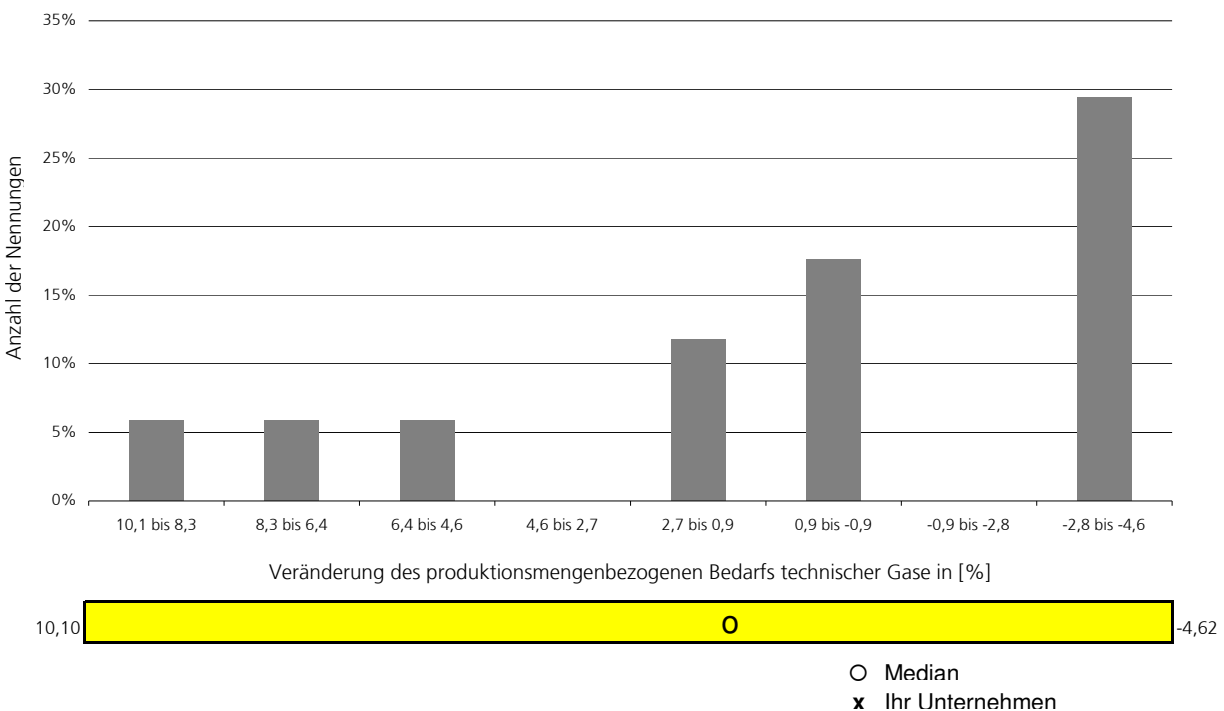
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Bedarfs technischer Gase

$$V_{P,Gt} = \frac{Gt_{p,03} - Gt_{p,02}}{Gt_{p,02}} \text{ mit } Gt_{p,x} = \frac{\text{Bedarf technischer Gase}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Bedarfs technischer Gase (2. und 3. Quartil)

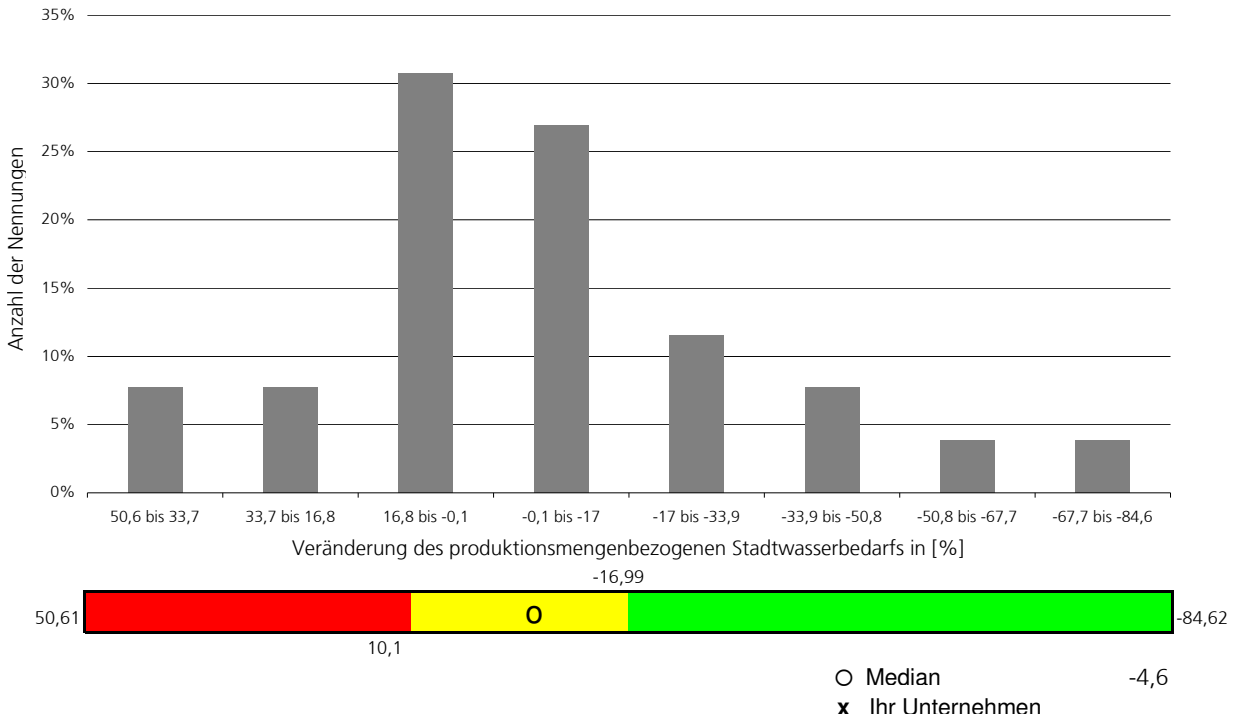
$$V_{P,Gt} = \frac{Gt_{p,03} - Gt_{p,02}}{Gt_{p,02}} \text{ mit } Gt_{p,x} = \frac{\text{Bedarf technischer Gase}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

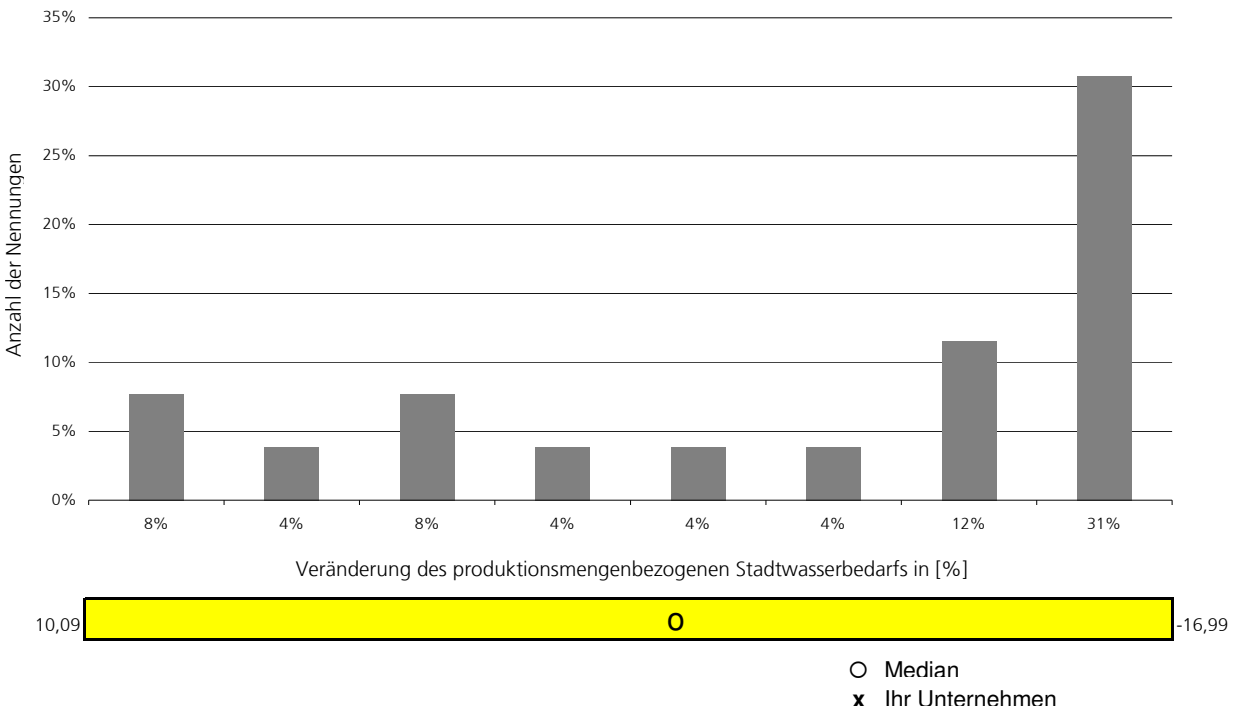
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Stadtwasserbedarfs

$$V_{p,wst} = \frac{Wst_{p,03} - Wst_{p,02}}{Wst_{p,02}} \text{ mit } Wst_{p,x} = \frac{\text{Stadtwasserbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Stadtwasserbedarfs (2. und 3. Quartil)

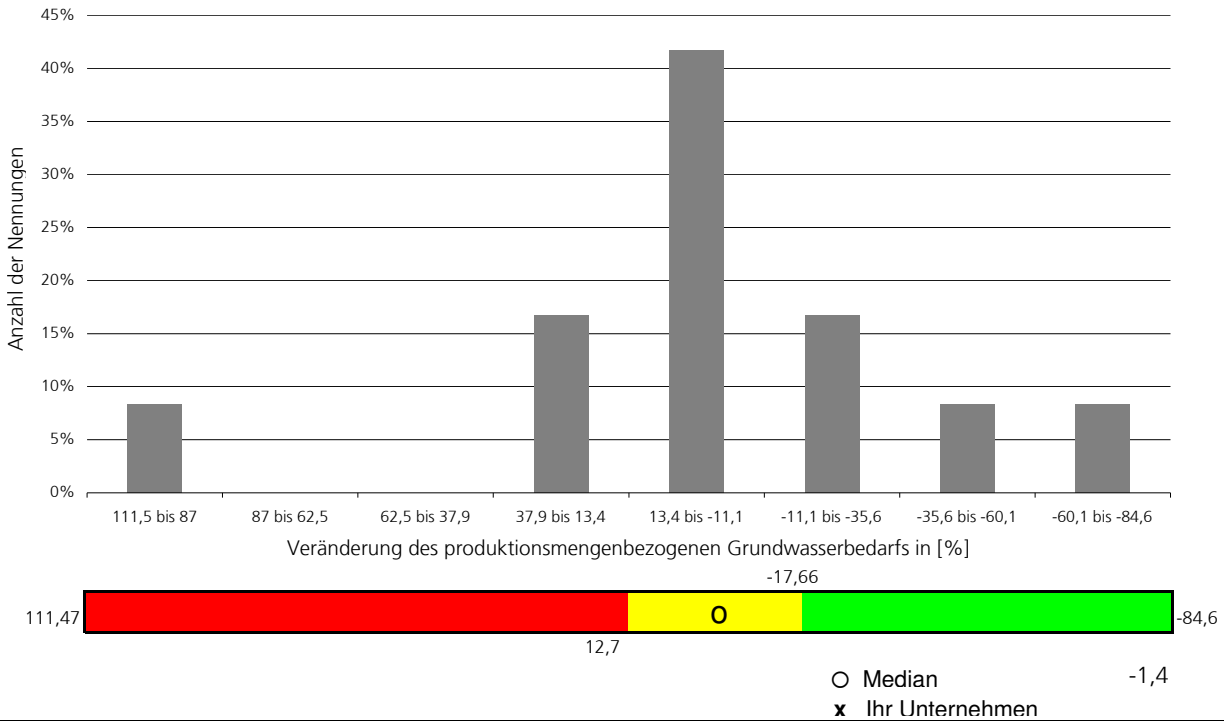
$$V_{p,wst} = \frac{Wst_{p,03} - Wst_{p,02}}{Wst_{p,02}} \text{ mit } Wst_{p,x} = \frac{\text{Stadtwasserbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Inputströme

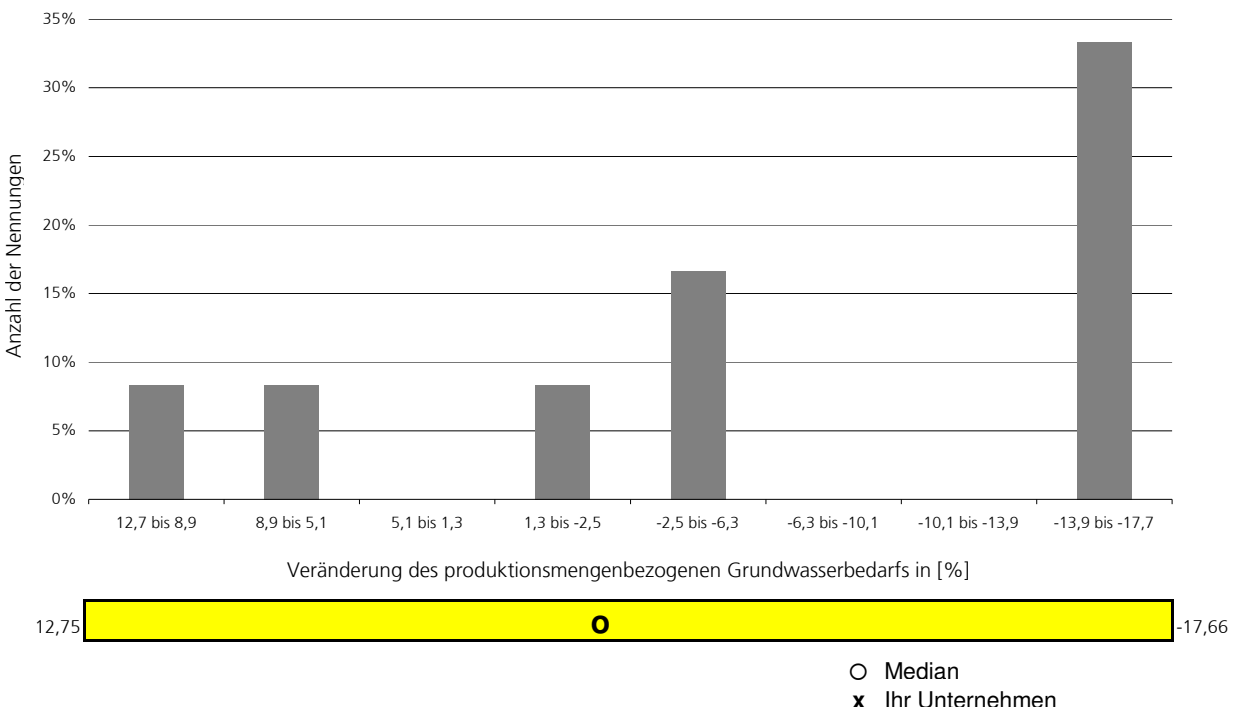
Veränderung des produktionsmengenbezogenen Grundwasserbedarfs

$$V_{P,Wgr} = \frac{Wgr_{P,03} - Wgr_{P,02}}{Wgr_{P,02}} \text{ mit } Wgr_{P,x} = \frac{\text{Grundwasserbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung des produktionsmengenbezogenen Grundwasserbedarfs (2. und 3. Quartil)

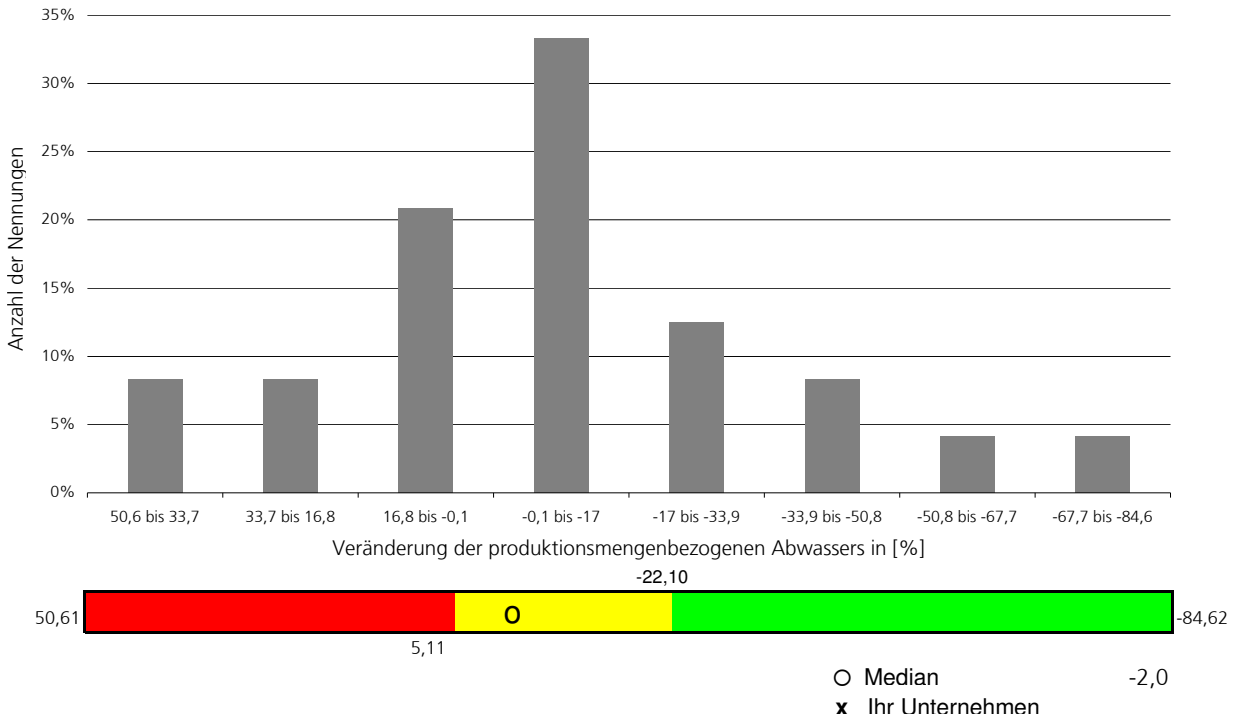
$$V_{P,Wgr} = \frac{Wgr_{P,03} - Wgr_{P,02}}{Wgr_{P,02}} \text{ mit } Wgr_{P,x} = \frac{\text{Grundwasserbedarf}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

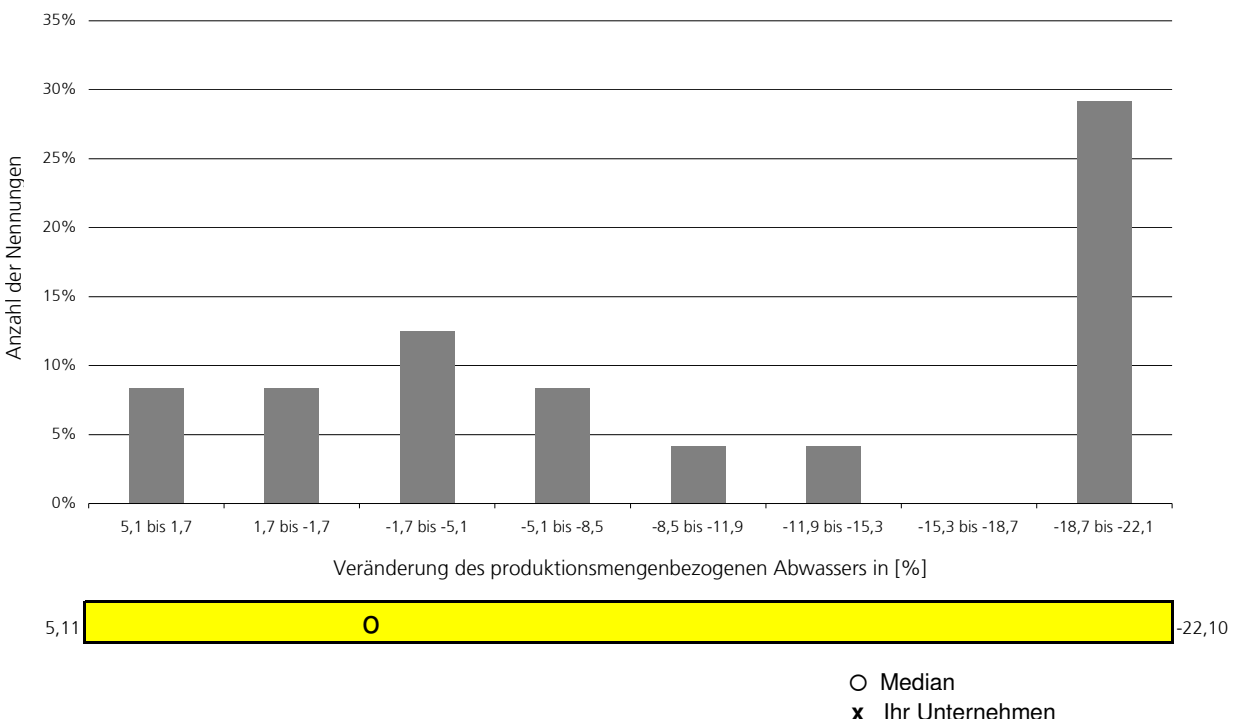
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Abwassers

$$V_{P, Aw} = \frac{Aw_{P,03} - Aw_{P,02}}{Aw_{P,02}} \text{ mit } Aw_{P,x} = \frac{Abwasser_x}{Produktionsmenge_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Abwassers (2. und 3. Quartil)

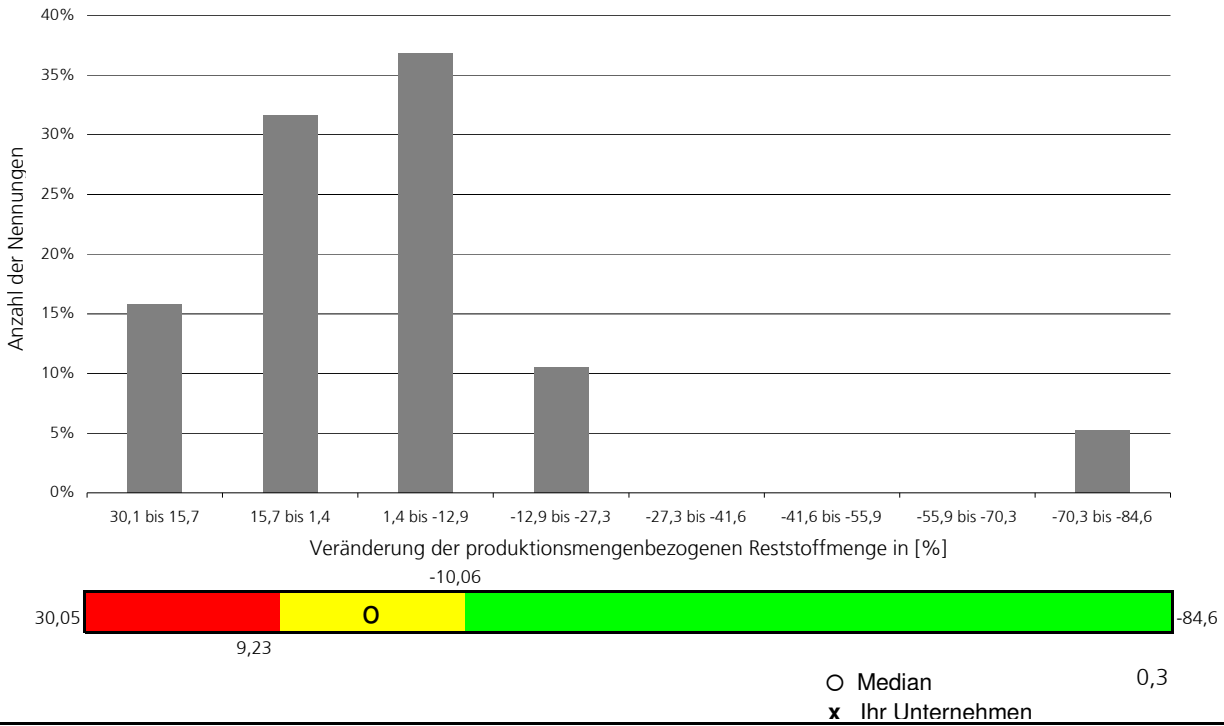
$$V_{P, Aw} = \frac{Aw_{P,03} - Aw_{P,02}}{Aw_{P,02}} \text{ mit } Aw_{P,x} = \frac{Abwasser_x}{Produktionsmenge_x}$$



Veränderungen der Outputströme

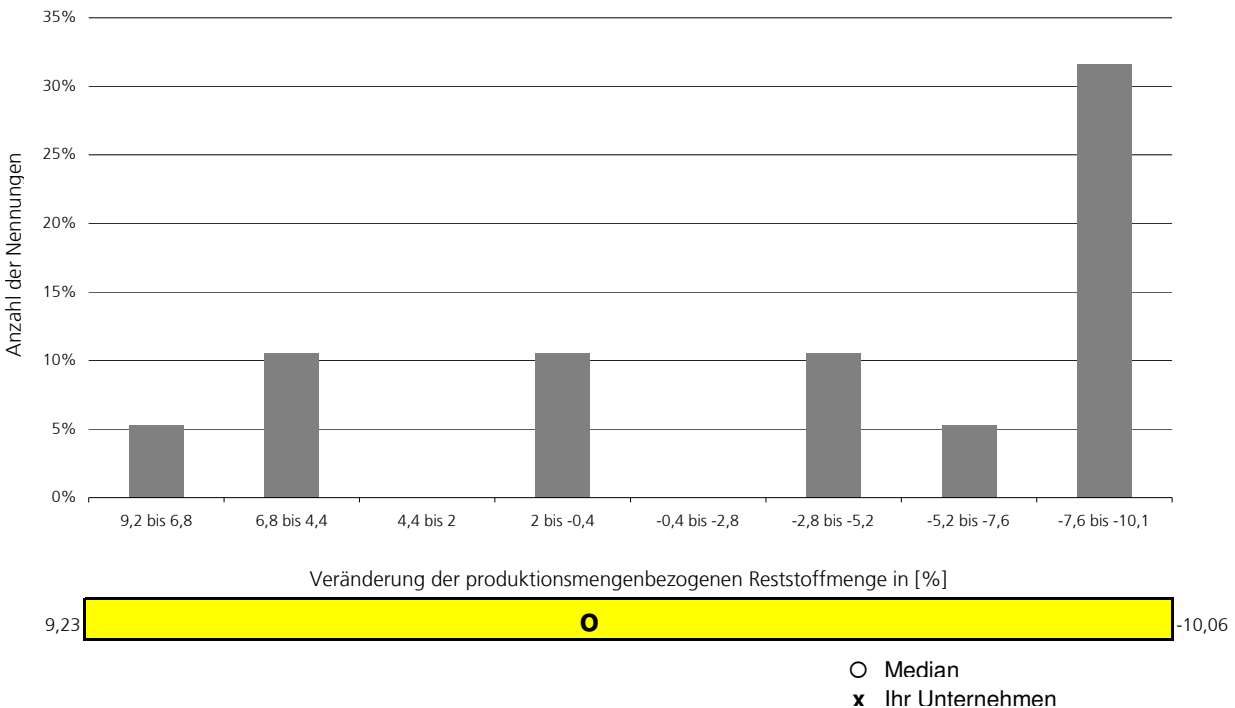
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge

$$V_{p,Re} = \frac{Re_{p,03} - Re_{p,02}}{Re_{p,02}} \quad \text{mit} \quad Rg_{p,x} = \frac{\text{Reststoffmenge}(\text{ges})_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge (2. und 3. Quartil)

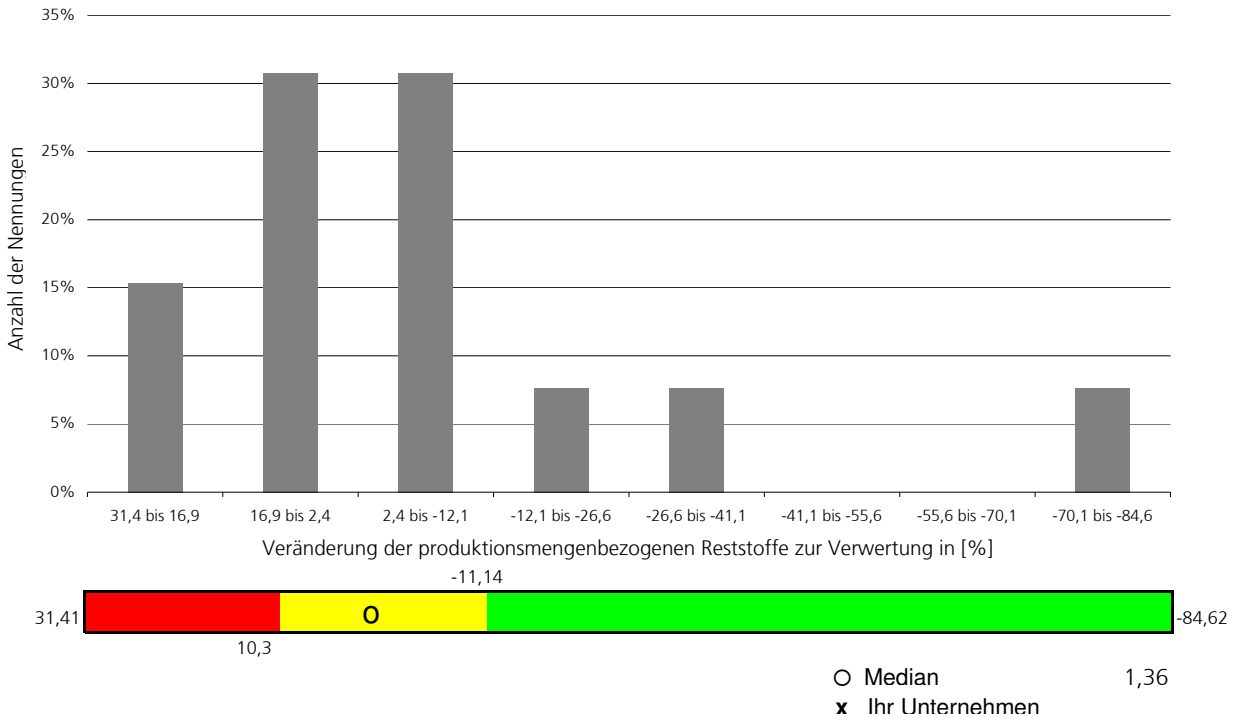
$$V_{p,Re} = \frac{Re_{p,03} - Re_{p,02}}{Re_{p,02}} \quad \text{mit} \quad Rg_{p,x} = \frac{\text{Reststoffmenge}(\text{ges})_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

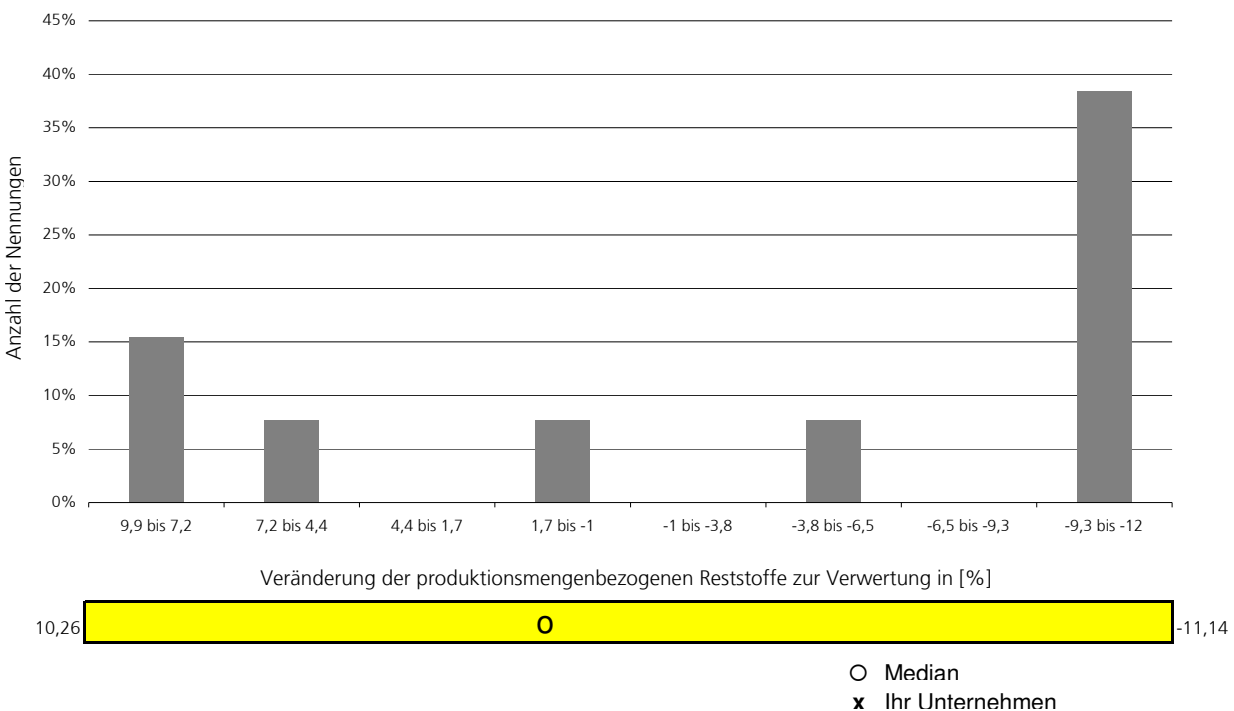
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffe zur Verwertung

$$V_{P,Rver} = \frac{Rver_{p,03} - Rver_{p,02}}{Rver_{p,02}} \text{ mit } Rver_{p,x} = \frac{\text{Reststoffe zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffe zur Verwertung (2. und 3. Quartil)

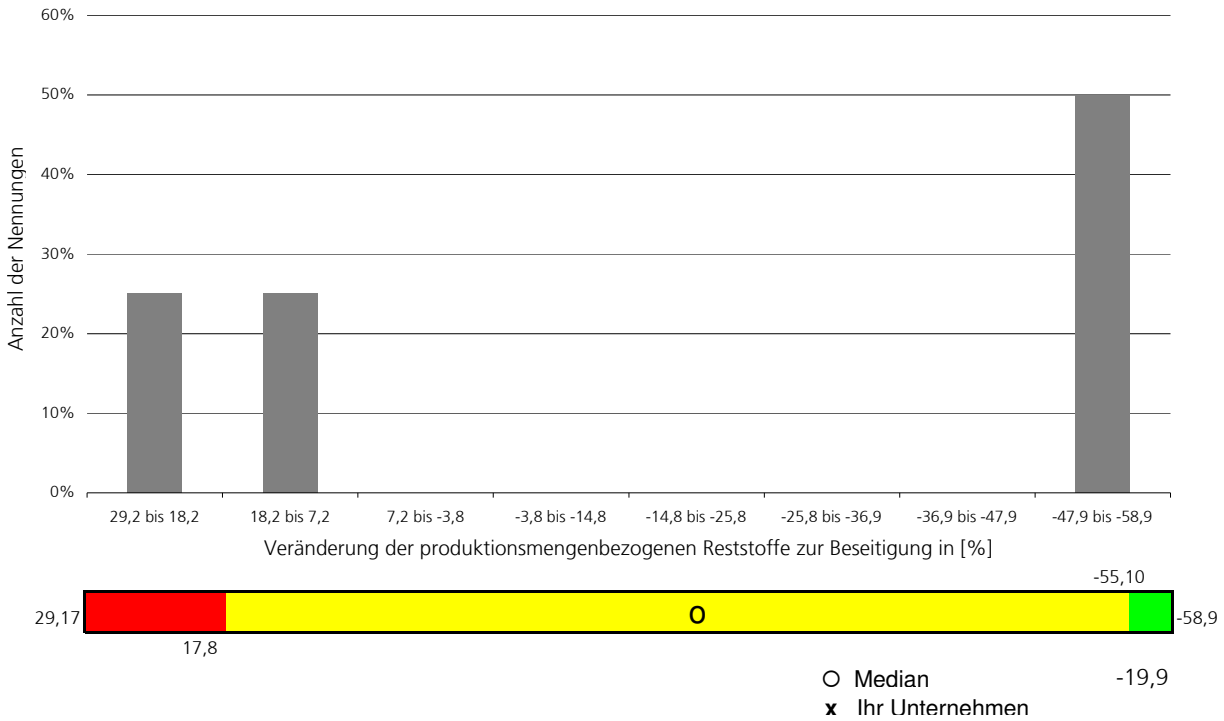
$$V_{P,Rver} = \frac{Rver_{p,03} - Rver_{p,02}}{Rver_{p,02}} \text{ mit } Rver_{p,x} = \frac{\text{Reststoffe zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

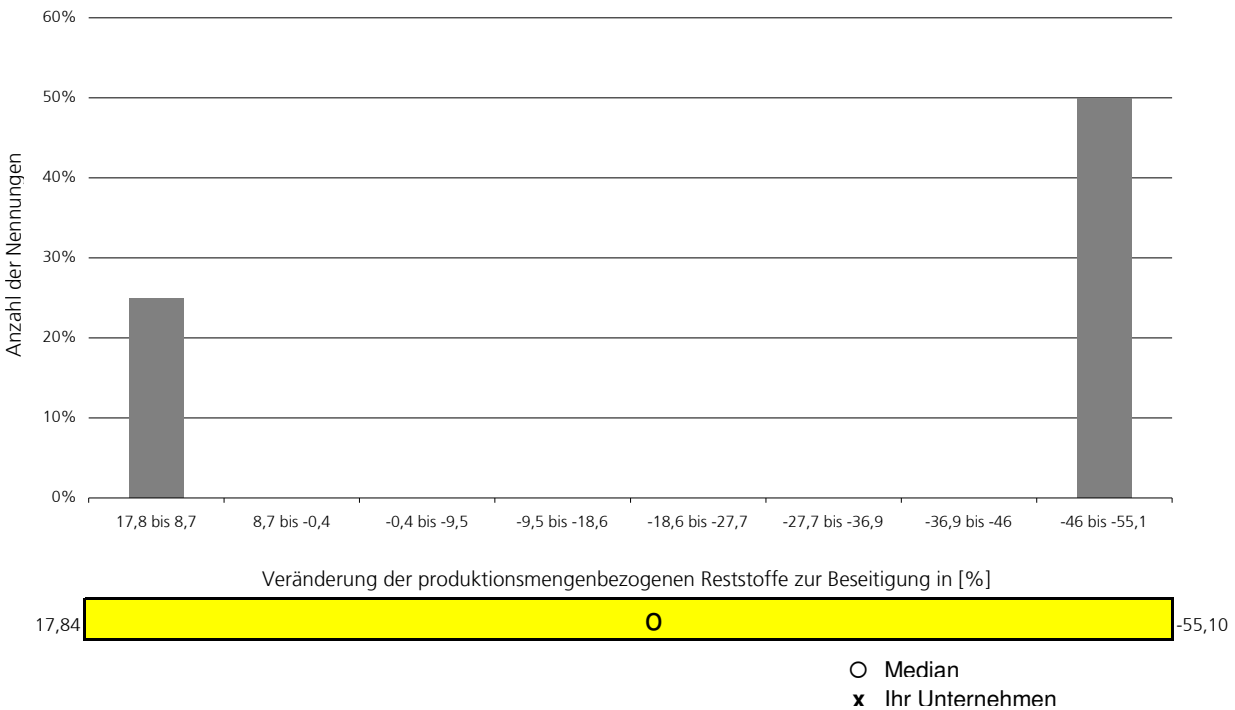
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffe zur Beseitigung

$$V_{P,Rbes} = \frac{Rbes_{p,03} - Rbes_{p,02}}{Rbes_{p,02}} \text{ mit } Rbes_{p,x} = \frac{\text{Reststoffe zur Beseitigung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffe zur Beseitigung (2. und 3. Quartil)

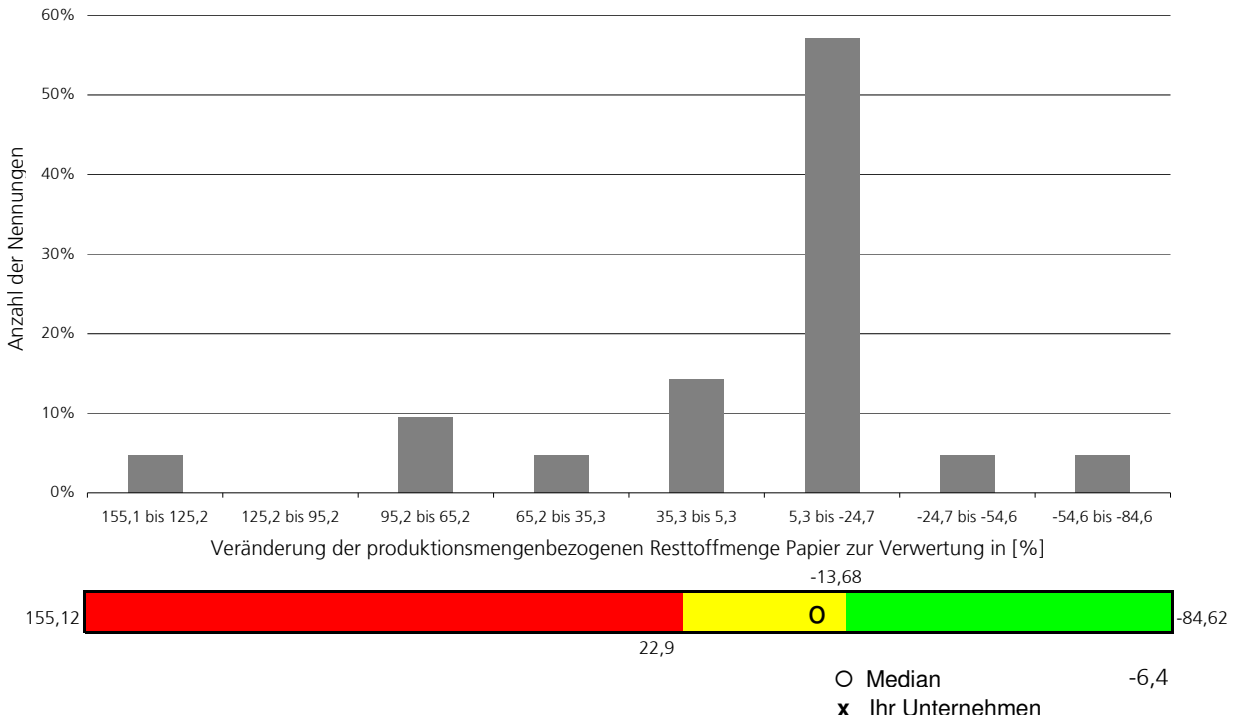
$$V_{P,Rbes} = \frac{Rbes_{p,03} - Rbes_{p,02}}{Rbes_{p,02}} \text{ mit } Rbes_{p,x} = \frac{\text{Reststoffe zur Beseitigung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

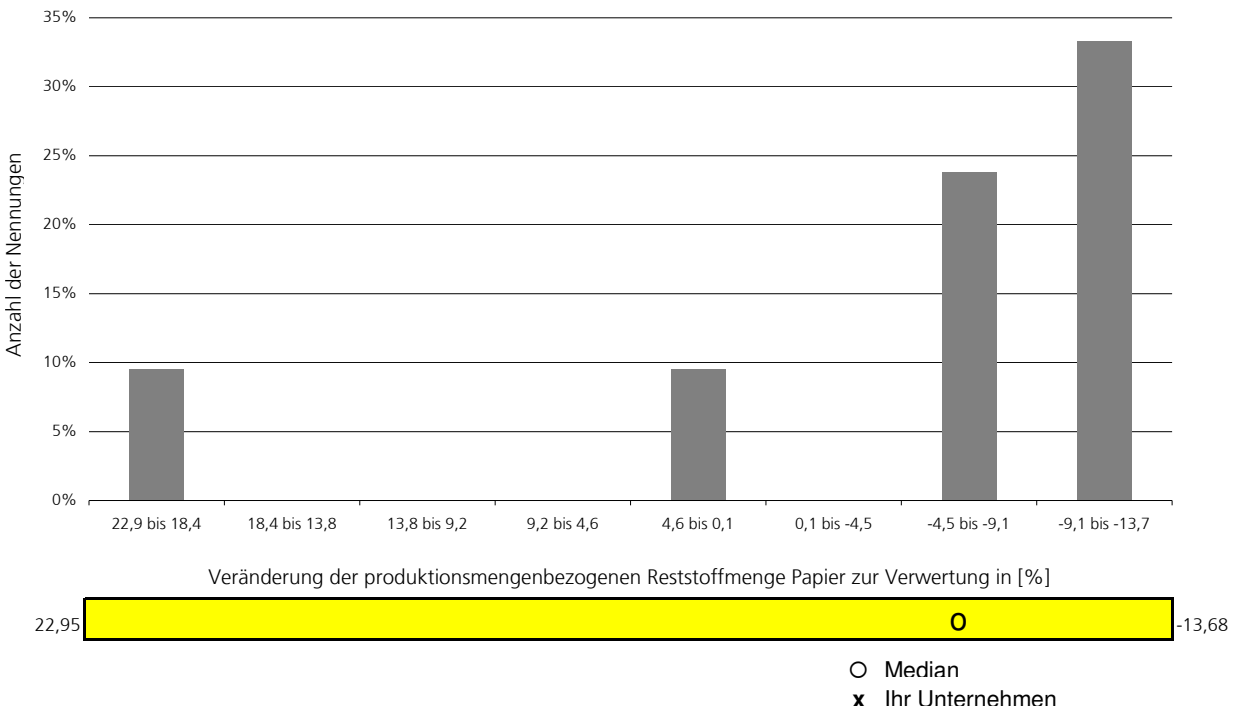
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge Papier zur Verwertung

$$V_{P,Rpap} = \frac{R_{pap,P,03} - R_{pap,P,02}}{R_{pap,P,02}} \text{ mit } R_{pap,P,x} = \frac{\text{Reststoffmenge Papier zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge Papier zur Verwertung (2. und 3. Quartil)

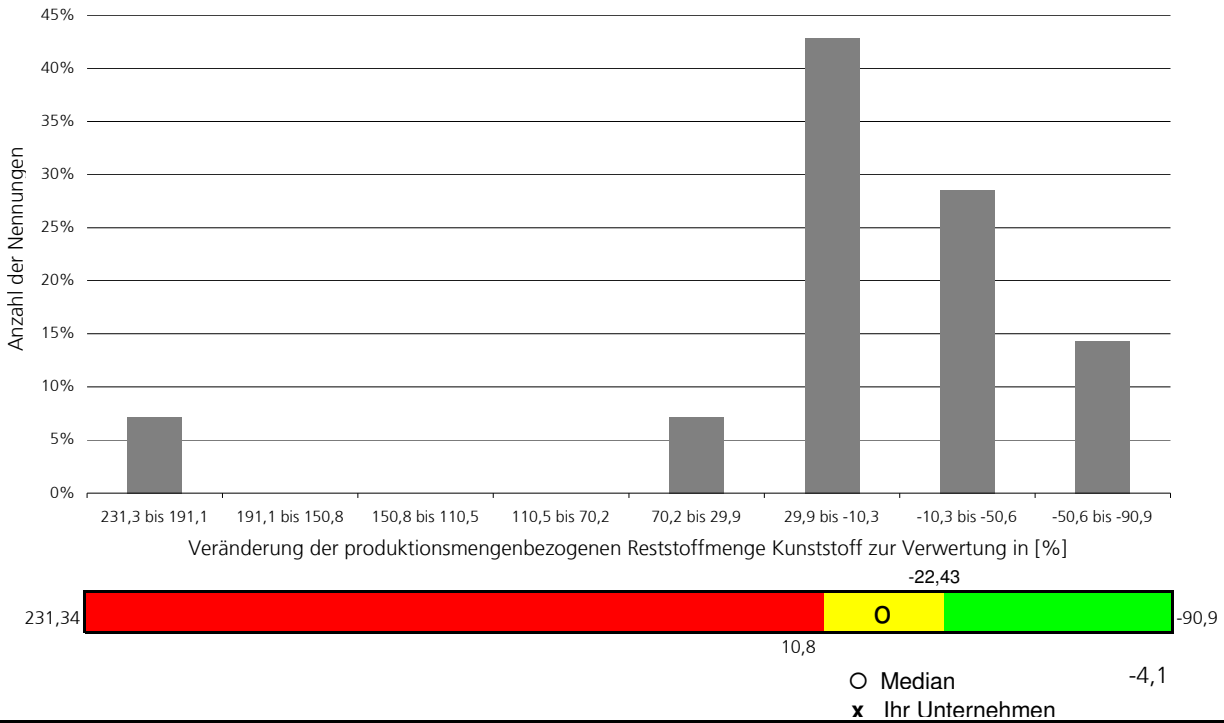
$$V_{P,Rpap} = \frac{R_{pap,P,03} - R_{pap,P,02}}{R_{pap,P,02}} \text{ mit } R_{pap,P,x} = \frac{\text{Reststoffmenge Papier zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

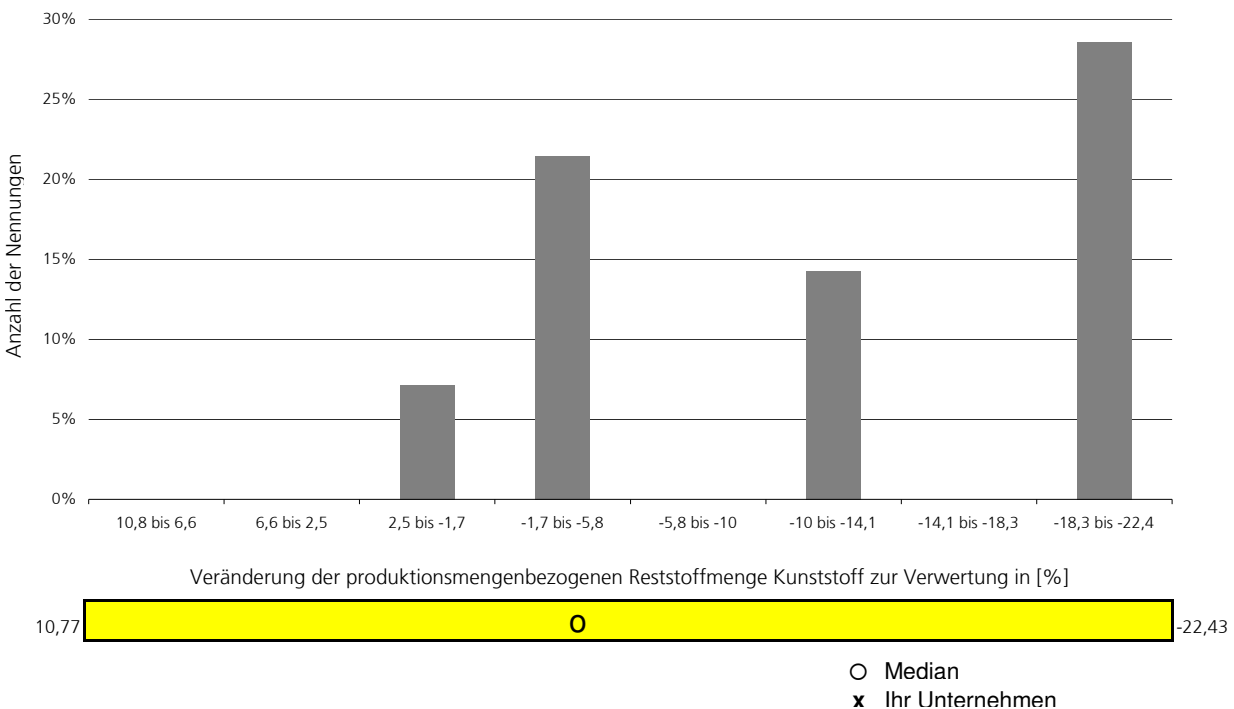
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge Kunststoff zur Verwertung

$$V_{P,Rkun} = \frac{Rkun_{p,03} - Rkun_{p,02}}{Rkun_{p,02}} \text{ mit } Rkun_{p,x} = \frac{\text{Reststoffmenge Kunststoff zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge Kunststoff zur Verwertung (2. und 3. Quartil)

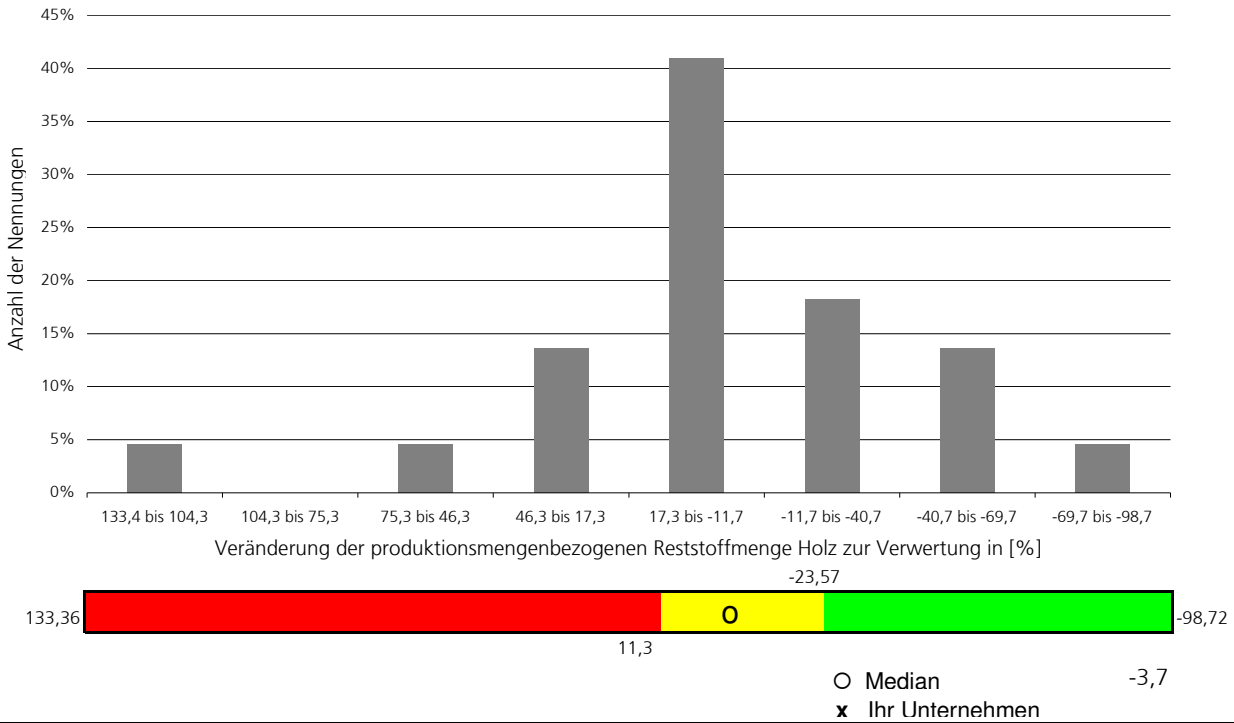
$$V_{P,Rkun} = \frac{Rkun_{p,03} - Rkun_{p,02}}{Rkun_{p,02}} \text{ mit } Rkun_{p,x} = \frac{\text{Reststoffmenge Kunststoff zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

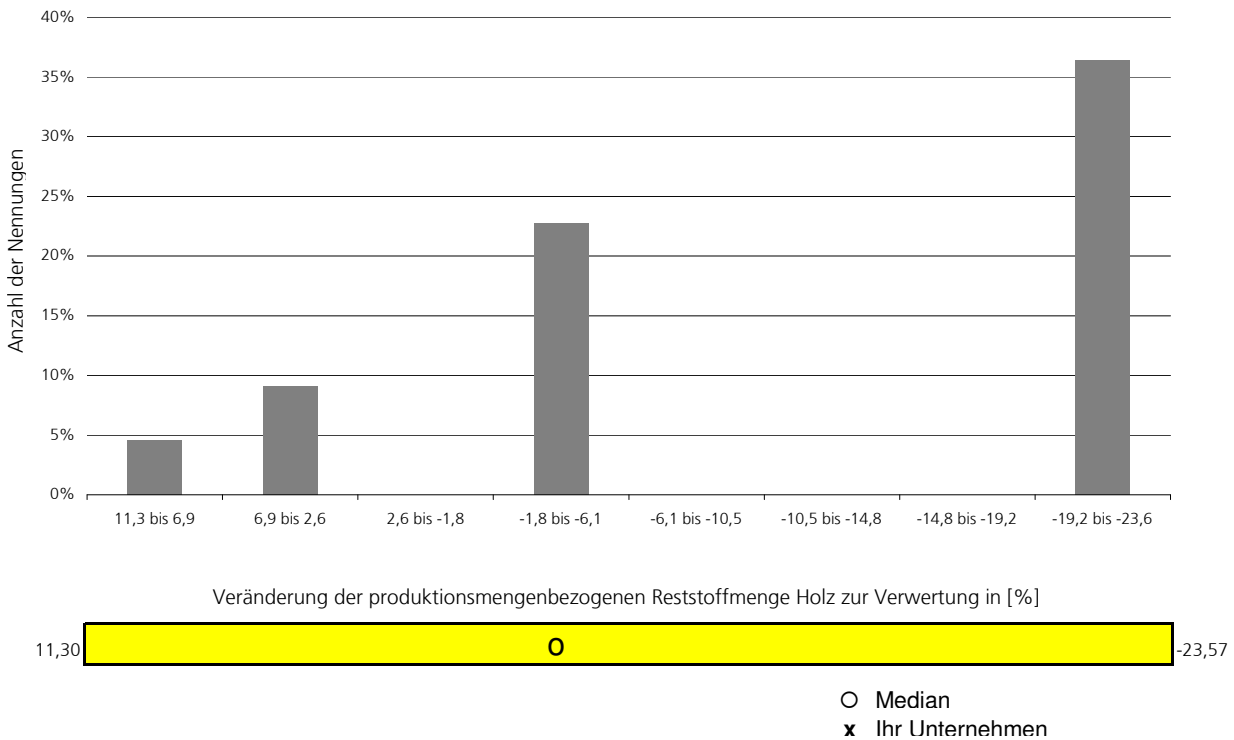
Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge Holz zur Verwertung

$$V_{P,Rhol} = \frac{Rhol_{P,03} - Rhol_{P,02}}{Rhol_{P,02}} \text{ mit } Rhol_{P,x} = \frac{\text{Reststoffmenge Holz zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen Reststoffmenge Holz zur Verwertung (2. und 3. Quartil)

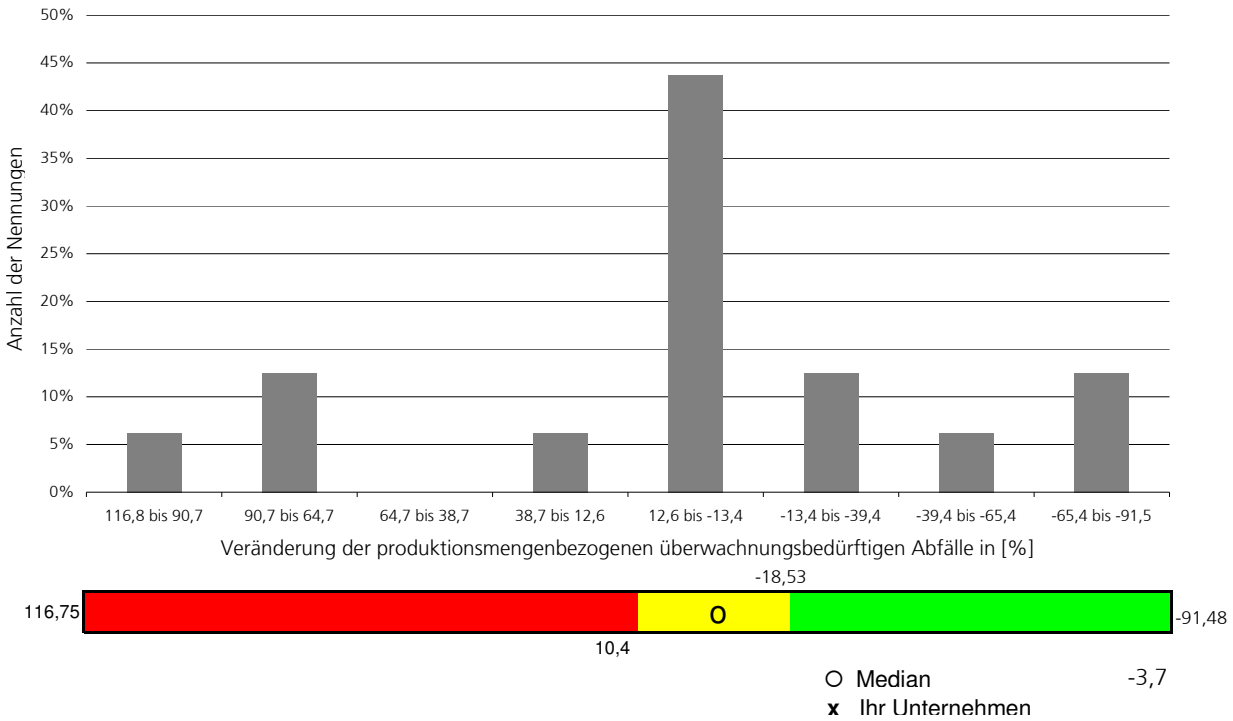
$$V_{P,Rhol} = \frac{Rhol_{P,03} - Rhol_{P,02}}{Rhol_{P,02}} \text{ mit } Rhol_{P,x} = \frac{\text{Reststoffmenge Holz zur Verwertung}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

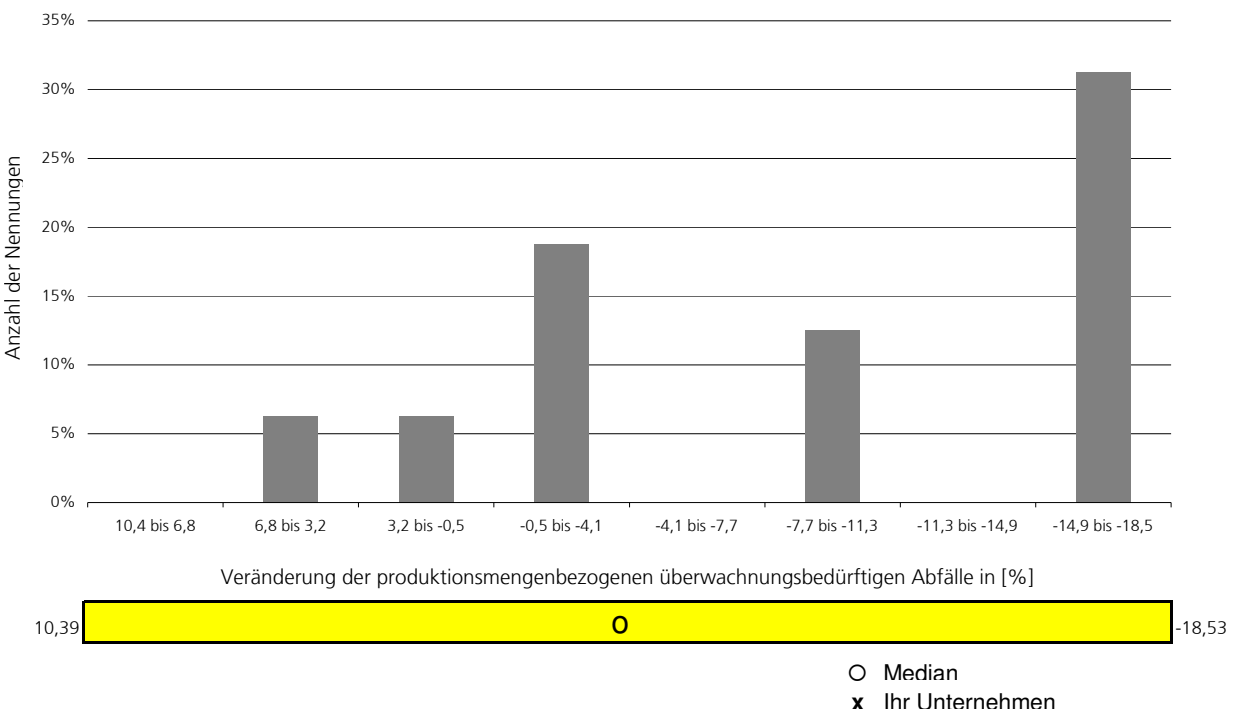
Veränderung der produktionsmengenbezogenen überwachungsbedürftigen Abfälle

$$V_{P, A\ddot{u}b} = \frac{A\ddot{u}b_{P,03} - A\ddot{u}b_{P,02}}{A\ddot{u}b_{P,02}} \text{ mit } A\ddot{u}b_{P,x} = \frac{\text{Menge \u00fcberwachungsbed\u00fcrftiger Abf\u00e4lle}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen überwachungsbedürftigen Abfälle (2. und 3. Quartil)

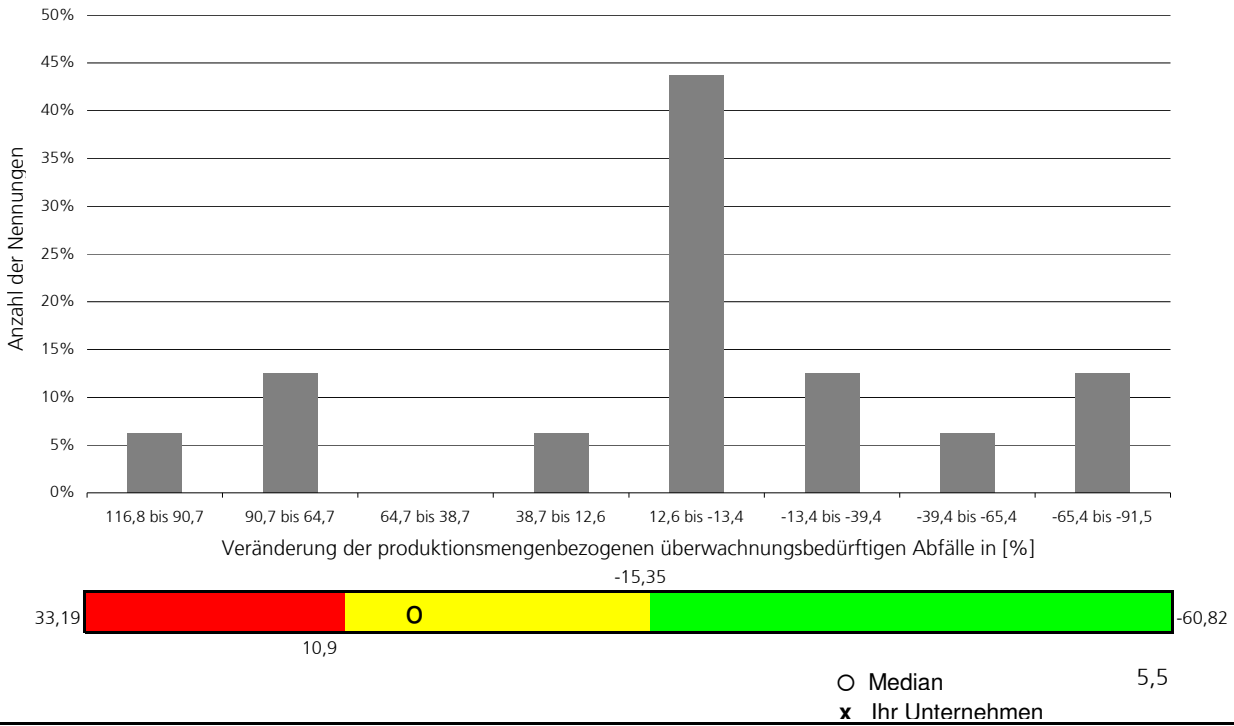
$$V_{P, A\ddot{u}b} = \frac{A\ddot{u}b_{P,03} - A\ddot{u}b_{P,02}}{A\ddot{u}b_{P,02}} \text{ mit } A\ddot{u}b_{P,x} = \frac{\text{Menge \u00fcberwachungsbed\u00fcrftiger Abf\u00e4lle}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderungen der Outputströme

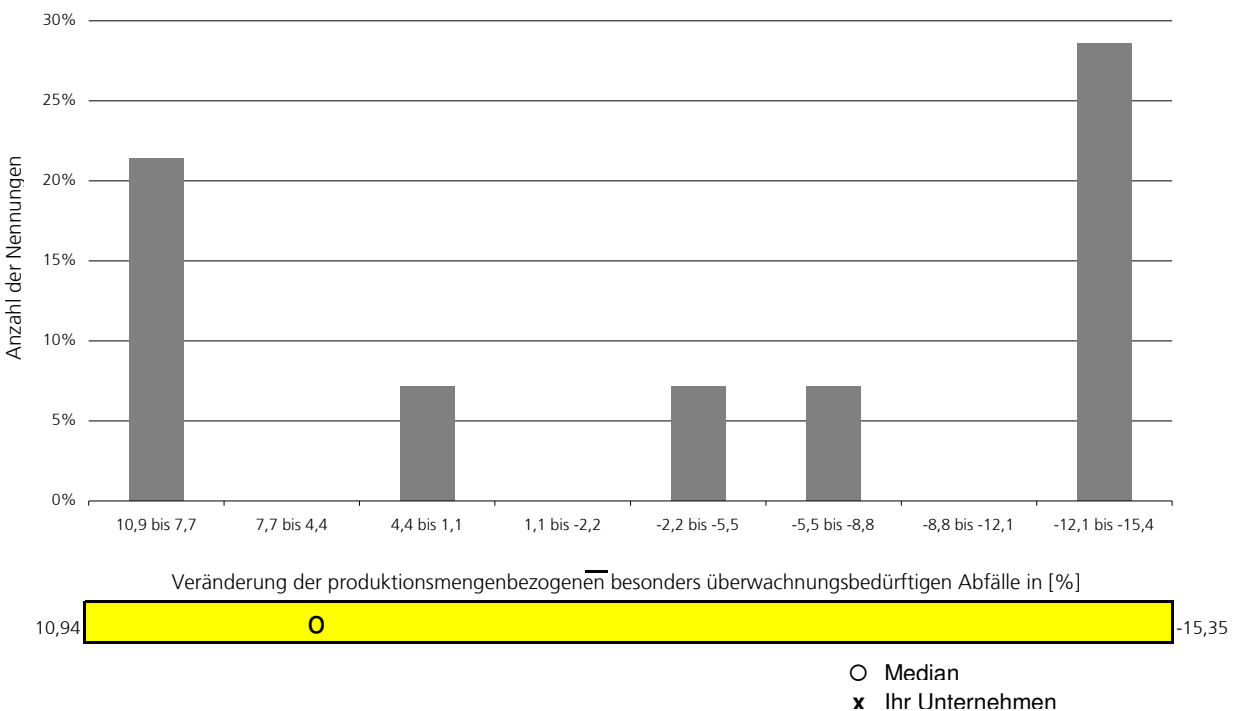
Veränderung der produktionsmengenbezogenen besonders überwachtungsbedürftigen Abfälle

$$V_{p, Abs\ddot{u}} = \frac{Abs\ddot{u}_{p,03} - Abs\ddot{u}_{p,02}}{Abs\ddot{u}_{p,02}} \text{ mit } Abs\ddot{u}_{p,x} = \frac{\text{Menge besonders \u00fcberwachtungsbed\u00fcrftiger Abf\u00e4lle}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



Veränderung der produktionsmengenbezogenen besonders überwachtungsbedürftigen Abfälle (2. und 3. Quartil)

$$V_{p, Abs\ddot{u}} = \frac{Abs\ddot{u}_{p,03} - Abs\ddot{u}_{p,02}}{Abs\ddot{u}_{p,02}} \text{ mit } Abs\ddot{u}_{p,x} = \frac{\text{Menge besonders \u00fcberwachtungsbed\u00fcrftiger Abf\u00e4lle}_x}{\text{Produktionsmenge}_x}$$



3. Auswertung Ökologieorientierung

Die Ökologieorientierung ist ein Maß für die umweltökonomische Ausrichtung Ihres Unternehmens. Sie wird in vier Hauptkategorien bewertet, denen jeweils relevante Einzelfragen zugeordnet sind.

Die vier Hauptkategorien sind "Verankerung im Unternehmen", "Umsetzung im Unternehmen", "Lieferantenbewertung" sowie "Kommunikation".

Im Folgenden sind Ihre Ergebnisse für jede Hauptkategorie aufgeschlüsselt nach Einzelfragen dargestellt. Hierzu werden Ihre Antworten der Datenbasis gegen-übergestellt. Anhand der jeweils prozentual normierten Darstellung der Gesamtheit aller Unternehmen der Datenbasis ist für Sie direkt ersichtlich, wie Ihr Unternehmen in Bezug auf die Einzelfragen positioniert ist.

Darüber hinaus liefern wir Ihnen am Ende dieser Auswertung einen Gesamtüberblick über die Ökologieorientierung Ihres Unternehmens. Hierzu wurden sowohl die Einzelfragen als auch die Hauptkategorien untereinander gewichtet und aggregiert dargestellt. Der grafischen Darstellung können Sie so für jede Hauptkategorie die maximal erreichbare sowie die durchschnittlich erreichte Punktzahl der Datenbasis entnehmen. Die Ergebnisse Ihres Unternehmens werden in den einzelnen Kategorien im Vergleich zur Gesamtheit dargestellt. Außerdem wird für jede Kategorie der maximal erreichte Wert eines Unternehmens der Datenbasis dargestellt.

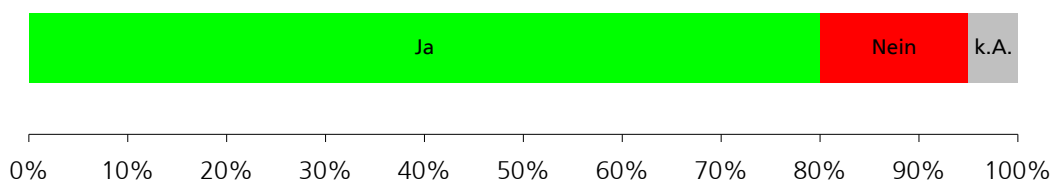
3.1 Verankerung im Unternehmen

Frage 1:

Sind ökologische Ziele in ihrem Unternehmensleitbild verankert?

Ihre Antwort auf diese Frage:

Ja

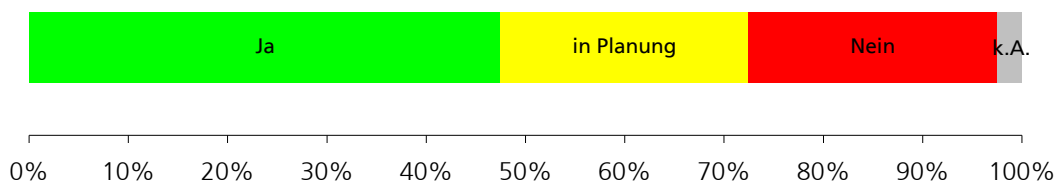


Frage 2:

Besitzen Sie ein UM-System nach DIN 14001 oder EG-EMAS-VO?

Ihre Antwort auf diese Frage:

Nein



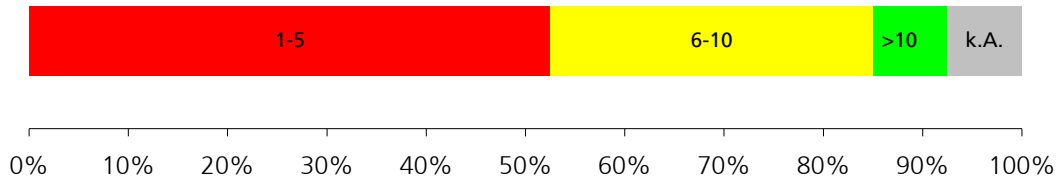
3.2 Umsetzung im Unternehmen

Frage 1:

Wie viele Korrekturmaßnahmen führen Sie im Umweltbereich pro Jahr durch?

Ihre Antwort auf diese Frage:

1-5

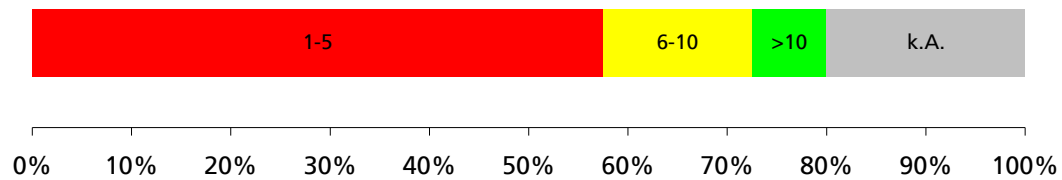


Frage 2:

Wie viele Verbesserungsvorschläge mit Umweltbezug werden pro Jahr eingereicht?

Ihre Antwort auf diese Frage:

keine Angabe

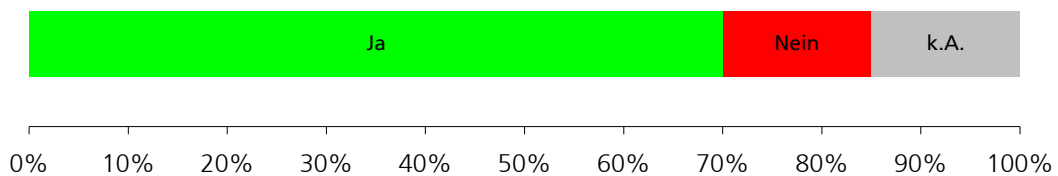


Frage 3:

Gibt es Schulungen im Umweltbereich?

Ihre Antwort auf diese Frage:

keine Angabe

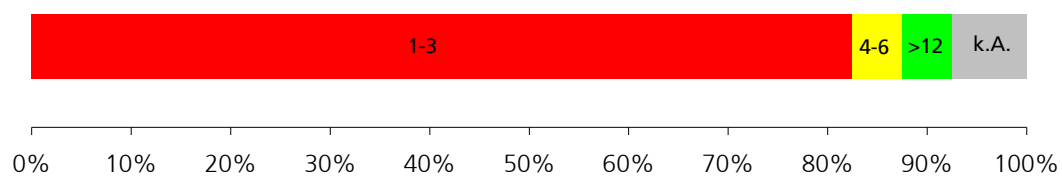


Frage 4:

Wie viele Ihrer Mitarbeiter sind zu mehr als 60% mit Umweltaufgaben betraut?

Ihre Antwort auf diese Frage:

1-3



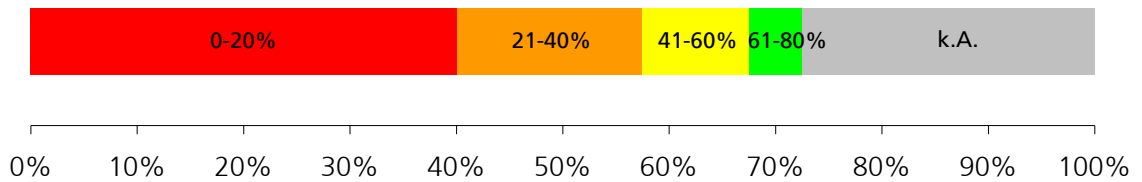
3.3 Lieferantenbewertung

Frage 1:

Wie hoch ist der Anteil Ihrer Lieferanten, die nach einem UM-System zertifiziert sind?

Ihre Antwort auf diese Frage:

keine Angabe

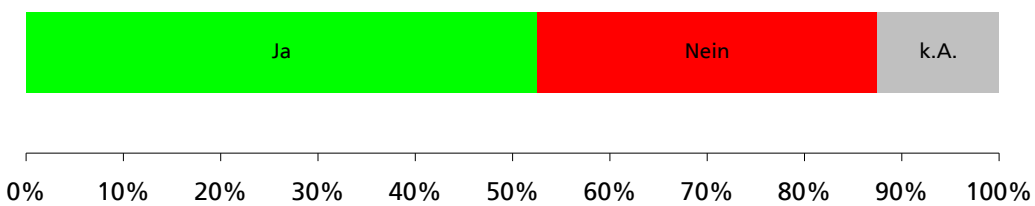


Frage 2:

Suchen Sie Ihre Lieferanten auch nach Umweltaspekten aus?

Ihre Antwort auf diese Frage:

Nein

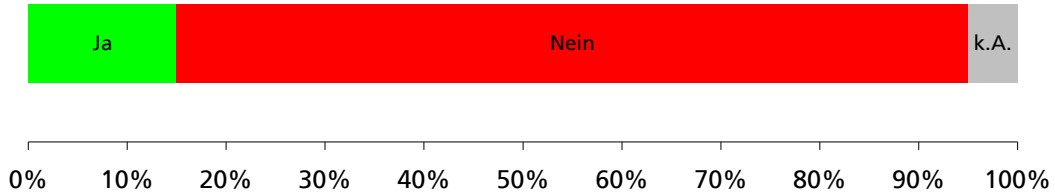


3.4 Auswertung Ökologieorientierung

Frage 1:

Veröffentlichen Sie einen Umweltbericht?

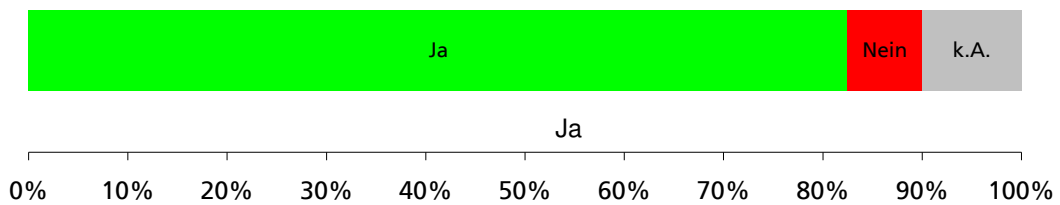
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 2a:

Führen Sie interne Schulungen zu umweltrelevanten Themen durch?

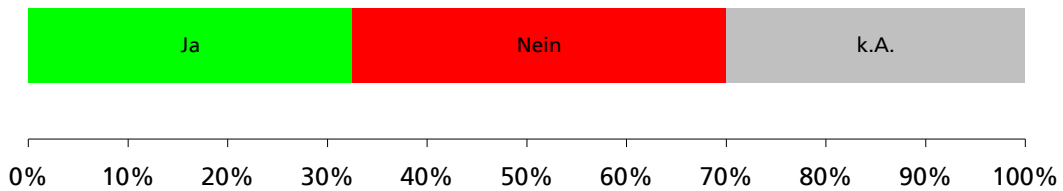
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 2b:

Führen Sie externe Schulungen zu umweltrelevanten Themen durch?

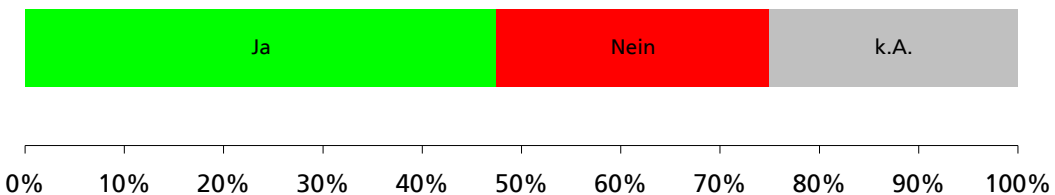
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 3a:

Führen Sie intern Gespräche mit Anspruchsgruppen durch?

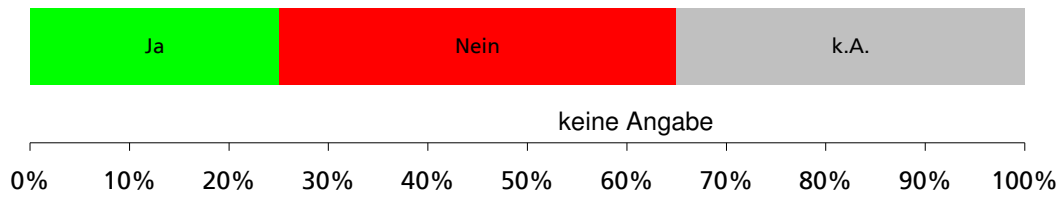
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 3b:

Führen Sie extern Gespräche mit Anspruchsgruppen/ Anliegern durch?

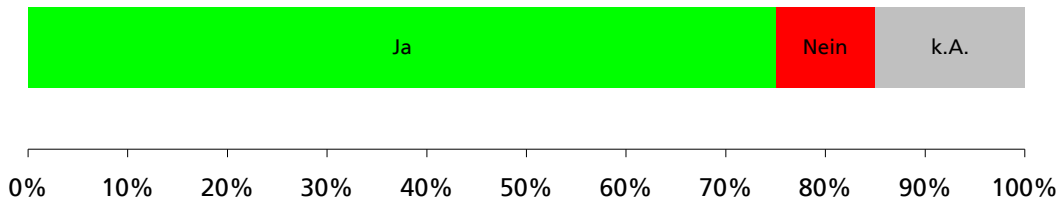
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 4a:

Fördern Sie Umweltaktivitäten intern?

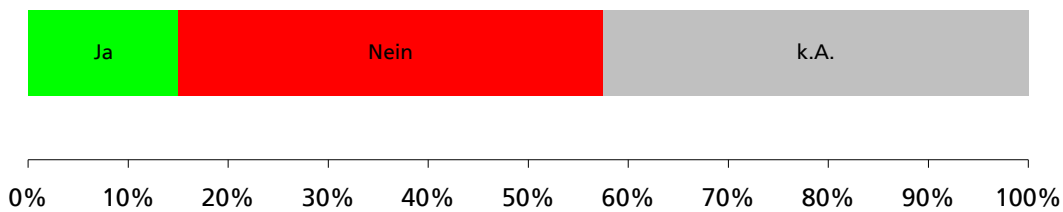
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 4b:

Fördern Sie Umweltaktivitäten extern?

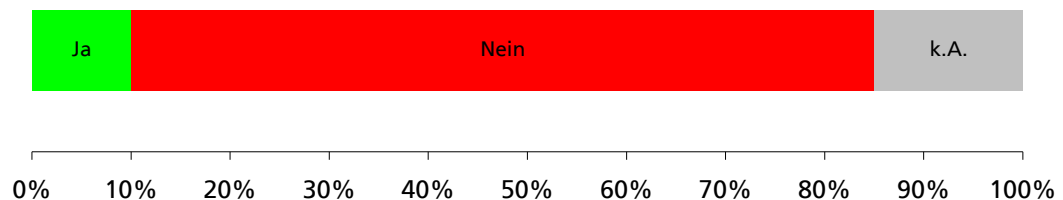
Ihre Antwort auf diese Frage:



Frage 5:

Haben Sie Auszeichnungen/ Preise im Umweltbereich gewonnen?

Ihre Antwort auf diese Frage:



3.5 Gesamtüberblick Ökologieorientierung

Der Gesamtüberblick "Ökologieorientierung" schließt diese Auswertung ab.

Die Ergebnisse der einzelnen Hauptkategorien sowie das aggregierte Gesamtergebnis entnehmen Sie bitte der unten stehenden Grafik.

In Bezug auf die Ökologieorientierung haben Sie unterdurchschnittlich abgeschnitten.

